



REICHSHOF KURIER



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

47. Jahrgang

Freitag, den 12. Mai 2023

Nummer 10 / Woche 19

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Jubiläumsfeier

FEUERWEHR

Löschzug 1 Eckenhagen-Hespert

125

LÖSCHZUG 1
Eckenhagen-Hespert



Mittwoch, 07. Juni

19:30 Uhr: Festkommers anlässlich des 125-jährigen Bestehens
22:00 Uhr: Großer Zapfenstreich gestaltet durch den Musikverein Frenkhausen

Donnerstag, 08. Juni

14:00 Uhr: Familiennachmittag mit Kaffee & Kuchen, Spiel & Spaß, sowie Fahrzeugausstellung
14:30 Uhr: Vorführung einer Übung der technischen Hilfeleistung
15:15 Uhr: Aufführung des AWO-Kindergartens Eckenhagen
Aufführung der Tanzblauen
Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehr
16:45 Uhr: Vorführung einer Brandeinsatz-Übung
Grisu der Drache, bekannt aus dem ZDF, verteilt kleine Geschenke an die Kinder.

Freitag, 09. Juni

20:00 Uhr: Partyabend mit der Band „Super Liquid“
Eintritt: 10,00€ im Vorverkauf, 12,00€ an der Abendkasse

Vorverkaufsstellen:
Mitglieder des Löschzugs, Volksbank Oberberg Zweigstelle Eckenhagen,
Kurverwaltung Eckenhagen, Adler Apotheke Eckenhagen,
I-Tüpfelchen Eckenhagen

Im Festzelt Rodener Platz




JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau
Altwickler**

Häher Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwickler.de
Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien



Voller Energie für die Region

Fachvorträge

verbraucherzentrale



Energieberatung

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 12. Juni 2023:

Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvorträge



Weltenbummler bei Waldjugend-Jubiläum

Locker vom Hocker präsentierte Klauka seine Abenteuer 300 Gästen in Eckenhagen

Bei ihrem Besuch in Windfus und Eckenhagen war ihnen die Aufmerksamkeit sicher: Martin Klauka und seine Katze Mogli, die ihm nicht von der Seite weicht - auch nicht, wenn er Motorrad fährt. Der Rosenheimer war mit seiner Katze über fünf Jahre in 22 Ländern unterwegs und legte insgesamt 84.000 Kilometer zurück.

Kürzlich war er auf Einladung der Waldjugend Windfus zwei Tage in Reichshof zu Gast. Anlass war das 60-jährige Jubiläum der Waldjugend in diesem Jahr.

2017 fand Klauka ein halb verhungertes Kätzchen auf der Straße in einem fernen Land, dessen Mutter tot ist. Für ihn stand fest, dass das Tierchen gerettet werden muss. Kurze Zeit später ging er auf große Weltreise. Und schnell war klar: Seine kleine Prinzessin, die er fortan sorgsam pflegte, muss mit.

Für seine Abenteuerreise mit dem Motorrad gab Martin seinen Job in einer örtlichen Spedition auf. „Ich wollte schon länger raus aus dem Alltag, wollte sehen, was das Leben für einen bereithält“, sagt Klauka über sich selbst. „Das aufzugeben, war natürlich ein schwieriger Schritt“, erinnert er sich. Tausende Menschen verfolgten seine Reise von „Motomogli“ täglich auf Instagram. Über die Plattform wird ein Verlag auf die beiden aufmerksam und bringt ein Buch heraus, das auch in Eckenhagen interessierte Abnehmer fand. Nach seinen vielen Fernseh-

auftritten stand für den Vorstand der Windfuser fest, Klauka zum Jubiläum einzuladen, da auch er sich bei seinen Auftritten in ganz Deutschland für die Natur einsetzt.

In der „Kleinen Stuga“ in Windfus entspannten sich die beiden Weltreisenden auf bergische Art. Vorsitzende Barbara Schneider begrüßte Klauka, die Mitglieder der Waldjugend und viele Förderer im Kulturforum Eckenhagen. Sie dankte allen, die über diese lange Wegstrecke die vielseitigen Aktivitäten unterstützen. Besondere Naturschutz-Einsätze und Veranstaltungen aus 60 Jahren brachte sie in Kurzform den Besuchern näher. Worte des Dankes richtete auch Bürgermeister Rüdiger Gennies an die Zuhörer. Er unterstrich, wie wertvoll die Arbeit der jungen Naturschützer für die Gemeinde ist und ermunterte sie, auch in Zukunft für den Wald einzutreten.

Martin Klauka beeindruckte die Besucher durch seine natürliche Art. Er nahm sie mit auf seine wunderbare Reise um die halbe Welt. Im Iran Kamele, oder in Pakistan Affen zu sehen, war etwas ganz besonderes für beide. Das Mogli weglaufen könnte, bereitete ihm große Sorgen. Mogli blieb aber immer bei seinem Herrchen. Ihren Freiraum forderte das liebenswerte Tierchen aber ein. Im Eckenhagener Kulturforum durchstreifte sie den Bühnenbereich zur Freude der Gäste. Die Herzlich-

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas und Norbert Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuچه

Telefon (0 22 65) 99 00 90 info@bestattungen-flitsch.de
Telefax (0 22 65) 99 00 89 www.bestattungen-flitsch.de



Anzeige

Computerfachkraft mit Fähigkeiten was den Schriftverkehr im Büro betrifft, einmal wöchentlich nach Eckenhagen gesucht, bitte aussagekräftige Bewer-

bung mit Bild und unter Chiffre an diese Zeitung senden.

Luise Freitag-Badenhausen, Zedernweg 4, 51580 Reichshof, Tel.: 02265/7274 bei Rückfragen

keit der Menschen in fast allen Ländern bleibt Klauka in stetiger Erinnerung. Und so ist es für ihn ausgemacht, dass er zur gegebenen Zeit auf die nächste Weltreise geht. Gründungsmitglied der Windfuser Waldjugend, Lothar Selbach und seine Frau Monika, wurden an diesem Abend von Barbara Schneider, Nadine Engelberth und Jörg Schneider geehrt.

Am Samstagmorgen war aber noch Arbeit angesagt. Neben dem Waldjugendheim in Windfus pflanzten Klauka, Patenförster Thomas Weber und die Waldjugend 200 Rot- und Stieleichen sowie Kiefern. In fröhlicher Runde erzählte der Abenteurer anschließend den Kindern und Jugendlichen weitere Besonderheiten seiner spektakulären Weltreise.



Barbara Schneider, Vorsitzende der Waldjugend, begrüßte Martin Klauka und Bürgermeister Rüdiger Gennies.



„Mogli“ war selbstverständlich in Eckenhagen auch mit dabei. Martin Klauka (Mitte) erzählte von seinen Abenteuern. Fotos: Nadine Engelbert



Rot- und Stieleichen pflanzten die Kinder, Revierförster Thomas Weber und auch Martin Klauka neben dem Waldjugendheim.

Denkmalschutz Förderung kleinerer privater Maßnahmen

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat beschlossen, im Haushaltsjahr 2023 wieder finanzielle Mittel zur Förderung kleinerer privater Denkmalpflegemaßnahmen bereit zu stellen.

Der überwiegende Teil dieser Förderung erfolgt darüber hinaus durch das Land Nordrhein-Westfalen, so dass insgesamt ein Betrag von 10.000 € zur Verfügung steht.

Entsprechende Anträge sind bis zum 09.06.2023 an die Untere Denkmalbehörde der Gemeinde Reichshof zu richten.

Zu beachten ist, dass mit den Pflegemaßnahmen vor Bewilligung der Förderung noch nicht begonnen werden darf.

Interessenten für einen Zuschuss zu kleineren privaten Denkmalpflegemaßnahmen werden gebeten, sich mit der Unteren Denkmalbehörde der Gemeinde Reichshof, Herrn Wolfgang Püschel, Tel. 02296/801126, in Verbindung zu setzen.

Keine Langeweile in den großen Ferien

In diesem Jahr finden in den Sommerferien im Oberbergischen Kreis wieder viele Ferienspaßaktionen statt.

In der Gemeinde Reichshof werden viele interessante Veranstaltungen angeboten. Sie reichen von Reiterspielen, Besuch im Affen- und Vogelpark, Minigolf spielen, Tanzkursen, sowie Sportangeboten.

Die Veranstaltungen können nur online eingesehen werden unter www.obk.feripro.de

Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann die Veranstaltungen und Termine selbstverständlich auch bei der Gemeinde Reichshof, Christiane Haas, täglich von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, unter der Telefon-Nr. 02296/801-227 erfragen.

Die Angebotstermine werden ab dem 31.05.2023 freigeschaltet und können ab diesem Zeitpunkt online eingesehen werden.

Neuer Mitarbeiter im Baubetriebshof

Seit Anfang Mai hat der Baubetriebshof in Brüchermühle einen neuen Mitarbeiter. Björn Dabringhausen aus Sinspert hat seine Arbeit als Facharbeiter im Baubetriebshof der Gemeinde Reichshof aufgenommen und übernimmt die Nachfolge von Martin Kästner, welcher die Gemeinde Reichshof zum 31.03.2023 in den Ruhestand verlassen hat.

Der 39-jährige ist ausgebildeter Landmaschinenmechaniker und

verfügt bereits über mehrjährige Berufserfahrung. Nach seiner Ausbildung, welche er im Jahr 2004 abgeschlossen hat, war er zunächst bei seinem Ausbildungsbetrieb tätig, ehe er 2006 das Unternehmen wechselte und fortan als Maschinist in einem Bauunternehmen arbeitete.

Wir wünschen Björn Dabringhausen einen erfolgreichen Start sowie viel Freude bei der Ausübung seiner neuen Tätigkeiten!



Björn Dabringhausen aus Sinspert verstärkt nun das Team am Bauhof

Platzeinweihung bei Kaiserwetter

Das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder der Vereinsgemeinschaft Eckenhagen 2017 e.V. sollte am letzten Sonntag im April belohnt werden. Bei schönstem Frühlingswetter besuchten zahlreiche Interessierte die von der Vereinsgemeinschaft in Kooperation mit der Kur- & Touristinfo Reichshof organisierte festliche Einweihungsfeier der beiden neu gestalteten Plätze am Eckenhäaner Huus und am Bauernhofmu-

seum. Im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für den Siedlungsschwerpunkt Eckenhagen wurden in den vergangenen Jahren auch der neu benannte Barbarossaplatz am Eckenhäaner Huus und der Platz am Bauernhofmuseum umfunktionierte und neu gestaltet. Nach einem coronabedingten Aufschub konnten die Plätze nun durch Bürgermeister Rüdiger Gennies und

dem Vorsitzenden der Vereinsgemeinschaft Eckenhagen, Frank Giebeler, eingeweiht werden. „Auch wenn uns Corona ausgebremst hat, haben wir das Feiern nicht verlernt“, freute sich Rüdiger Gennies in seinem Grußwort, indem er auch noch einmal ganz besonders die zahlreichen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden der Vereinsmitglieder während der Umbauphase honorierte.

Bei Live-Musik, Erbsensuppe aus der Gulaschkanone sowie Kaffee & Kuchen konnten sich die Besucher vom Mehrwert der neu gestalteten Plätze mit abgeschlossenem Bauerngarten und Spielplatz überzeugen, während auf die Kinder das Spritzenhäuschen der Freiwilligen Feuerwehr Eckenhagen, eine Schminkstation und eine Hüpfburg warteten. Am Infostand des Ferienlands Reichshof konnte man sich am Glücksrad versuchen und bei der Orts-Rallye des Eckenhäaner Lädchens sein Wissen über die Eckenhäaner Vereine prüfen. Ein rundum gelungener Tag, in dessen Anschluss die Vereinsgemeinschaft Eckenhagen zum Tanz in den Mai mit dem „Stimmungs-Duo“ Katti & Pitter im Eckenhäaner Saal lud.



Bürgermeister Rüdiger Gennies und Frank Giebeler, Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft Eckenhagen, legten gemeinsam Hand an bei der Platzeinweihung. Foto: Kurverwaltung

Rathaus am 9. Juni geschlossen

Am **Freitag, 9. Juni** bleibt das Rathaus in Denklingen ganztags geschlossen.

Ebenso ist auch der Bauhof in Brüchermühle nicht erreichbar. Die Kur & Touristinfo in Eckenhagen hat geöffnet.

Ab Montag, den 12. Juni gelten

wieder die allgemeinen Öffnungszeiten.

Bitte beachten Sie die ansonsten üblichen Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathaus:

Bürgerbüro:

Mo. von 7.15 Uhr bis 18.00 Uhr
Di. bis Do. 7.15 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. von 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

Mo. bis Fr.
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo. auch
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Verabschiedung und Neuanfang

Martin Kästner wurde in den Ruhestand verabschiedet

Nach einem Berufsleben von 47 Jahren, davon 23 Jahre bei der Gemeinde Reichshof, verabschiedete Bürgermeister Rüdiger Gennies am 31. März Martin Kästner in den Ruhestand. Martin Kästner absolvierte eine Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechaniker, welche er 1976 erfolgreich abschloss. Zwei weitere Jahre blieb Martin Kästner bei seinem Ausbildungsbetrieb angestellt. Nach einigen Tätigkeiten als Kraftfahrer bzw. Maschinist fing Martin Kästner im Jahr 2000 im Baubetriebshof der Gemeinde Reichshof an, wo er das Team bis zuletzt

unterstützte. Bürgermeister Rüdiger Gennies bedankte sich bei Martin Kästner für die zum Wohle der Reichshofer Bürgerinnen und Bürger geleistete Arbeit. Gleichzeitig wünschte er ihm im Namen der Gemeinde Reichshof viel Gesundheit und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Neuer Mitarbeiter im Baubetriebshof

Seit Mitte April hat der Baubetriebshof in Brüchermühle einen neuen Mitarbeiter.

Oliver Wirth aus Wiehl hat seine Arbeit als Gärtner im Garten- und Landschaftsbau im Baubetriebshof der Gemeinde Reichshof aufgenommen.

Der 29-jährige ist ausgebildeter Gärtner und verfügt bereits über mehrjährige Berufserfahrung im Gartenbau. Nach seiner Ausbildung, welche er im Jahr 2014 abgeschlossen hat, war er zunächst bei seinem Ausbildungsbetrieb als Gärtner in der Fachrichtung Baumschule tätig, ehe er 2017 das Unternehmen wechselte und als Gärtner im Bereich Garten- und Landschaftsbau arbeitete. Wir wünschen Oliver Wirth einen erfolgreichen Start sowie viel Freude bei der Ausübung seiner neuen Tätigkeiten.

Oliver Wirth ist Gärtner und seit April im Bauhof tätig



STADTRADELN im Oberbergischen Kreis:

Im Team Kilometer sammeln und Klima schützen

Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, startet das STADTRADELN im Oberbergischen Kreis zum fünften Mal. Die internationale Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN ist als Wettbewerb konzipiert. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden nehmen gemeinsam vom 29. Mai bis 18. Juni 2023 am STADTRADELN teil. Alle, die im Oberbergischen Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Schulteams können parallel zum STADTRADELN auch beim Schulradeln Nordrhein-Westfalen mitmachen, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum von STADTRADELN vor Ort gekoppelt ist. Mitmachen können nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte und Eltern der jeweiligen Schule.

Registrieren auf

www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und Kilometer sammeln

Nach der Registrierung für den Kreis oder für die Kommune werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Ra-

STADTRADELN im Oberbergischen Kreis
29.05. bis 18.06.2023
Radeln, fürs Team Kilometer sammeln, Klima schützen
www.obk.de/stadtradeln

delkalender eingetragen oder per STADTRADELN-App gesammelt. Alternativ können auch Erfassungsbögen ausgefüllt werden, die vom Kreis und den teilnehmenden Kommunen bereitgehalten werden. Die Teilnahme am STADTRADELN ist möglich in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub. Jeder Kilometer zählt und vermeidet CO₂. Teilnehmende können ein STADTRADELN-Team gründen oder einem Team beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen.

„Ich freue mich, dass sich so viele

oberbergische Städte und Gemeinden am STADTRADELN beteiligen. Machen auch Sie mit und nutzen Sie das Fahrrad für eine klimafreundliche Entdeckungstour durch den Oberbergischen Kreis. Sammeln Sie im Wettbewerb Kilometer für Ihr Team, Ihre Stadt oder Gemeinde sowie den Oberbergischen Kreis. Jeder Kilometer, der mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt wird, ist ein Beitrag zum Klimaschutz durch die Vermeidung des CO₂.“

Rüdiger Gennies, Bürgermeister

der Gemeinde Reichshof:

„Das STADTRADELN hat sich etabliert - Wege mit dem Rad zu erledigen ist zur Selbstverständlichkeit geworden. Gut so, denn der Klimawandel hat zum Nachdenken animiert und die individuelle Mobilität nimmt Fahrt auf - im wahrsten Sinne des Wortes. Auf engen Straßen ist die gegenseitige Rücksichtnahme zwischen Auto- und Radfahrern unabdingbar - gerade in unserer großflächigen Gemeinde, die nicht über ein ausreichendes Radwegenetz verfügt.“

Wer entscheidet, wenn ich es nicht mehr kann?

Vortrag: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung am 15. Mai in Reichshof

Wer entscheidet für mich, wenn ich selbst nicht mehr dazu in der Lage bin?
Und wer entscheidet wie ich medizinisch versorgt werde, wenn ich zum Beispiel durch Krankheit oder Unfall nicht mehr für mich sprechen kann?

Zu einem Vortrag zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung lädt die Senioren- und Pflegeberatung Reichshof am Montag, 15. Mai um 17 Uhr in das Rathaus der Gemeinde Reichshof ein.
Elke Bergmann von der OASE der

Stadt Wiehl informiert ausführlich zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, und klärt auf, was sie beinhalten und was sie voneinander unterscheidet. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, einen Termin mit der Seniorenberatung Reichshof oder Wiehl

zu vereinbaren, um individuell weiter beraten zu werden und die Dokumente zu erstellen.
Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0 22 96 - 80 12 31, Uta Krüth, Senioren- und Pflegeberatung Reichshof oder per E-Mail: uta.krueth@reichshof.de

Ende: Der Bürgermeister informiert

47. Jahrgang | Freitag, 12. Mai 2023 | Nr. 19 / 2023

REICHSHOF KURIER



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE REICHSHOF

Bekanntmachung Drespe

1. Ergänzungssatzung der Gemeinde Reichshof gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für den Ortsteil Drespe

Präambel:

Aufgrund folgender gesetzlicher Vorschriften

- § 7 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 14.04.2020 (GV NRW S. 218b)
- § 34 Abs. 4, Satz 1, Ziffer 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147)

hat der Rat der Gemeinde Reichshof in seiner Sitzung am 29.03.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Örtlicher Geltungsbereich

Die Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Drespe wird gemäß den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellungen erweitert und somit neu festgelegt.

Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Reichshof, den 24.04.2023

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

gez.

- Gennies -

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Geltungsbereich der Satzung ist im nachstehenden Übersichtsplan gekennzeichnet.

Der Bürgermeister hat am 24.04.2023 bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Beschluss des Rates vom 29.03.2023 übereinstimmt. Die Satzung mit ihrer Begründung liegt zu jedermanns Einsicht bei der Gemeinde Reichshof, Rathaus, Hauptstraße 12, 51580 Reichshof, Zimmer 110, während der Dienststunden, und zwar montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie montags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, bereit.

Die Gemeinde Reichshof gibt auf Verlangen über den Inhalt der Satzung Auskunft.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Reichshof geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist bei der Geltendmachung darzulegen.

Nach § 44 Abs. 3 BauGB kann ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn:

1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
2. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
3. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
4. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Ziffer 3 Baugesetzbuch (BauGB) wird hiermit nach § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Reichshof öffentlich bekanntgemacht.

Reichshof, den 24.04.2023

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

gez.

Gennies

Hinweis Boden

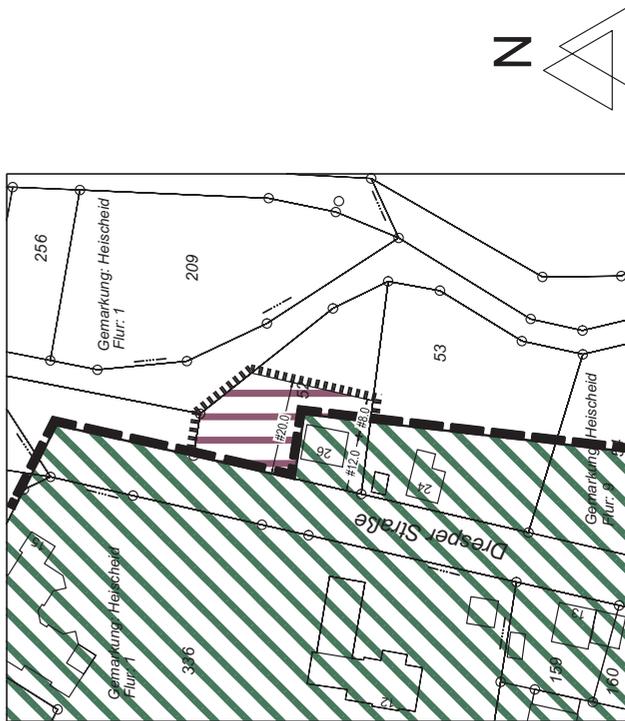
Nach den §§ 9 und 12 Abs. 2 Bundesbodenschutzverordnung ist es nicht zulässig, Bodenmaterial, das die Vorsorgewerte überschreitet, auf Flächen, über die keine Erkenntnisse über das Vorliegen von schädlichen Bodenveränderungen bekannt sind, aufzubringen. Der im Rahmen von Baumaßnahmen abgeschobene humose Oberboden sollte im Plangebiet verbleiben, um Flächen, auf denen die Vorsorgewerte nach BBodSchV nicht überschritten sind, vor Schadstoffeinträgen zu schützen. Bei der Umsetzung der Baumaßnahme ist der § 2 Abs. 2 Landesbodenschutzgesetz zu beachten. Hiernach ist das Einbringen von Materialien, die von den oberen Bodenschichten anderen Orts abgetragen wurde, auf oder in Böden in einer Gesamtmenge von über 800 cbm bei der Unteren Bodenschutzbehörde vorab anzuzeigen.

Hinweis Altlasten

Eintragungen im Altlastenregister sind für das Plangebiet nicht vorhanden.

Hinweis Denkmalschutz

Auf die Bestimmungen der §§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW wird verwiesen. Beim Auftreten archaischer Bodentümpfe und Befunde ist die Gemeinde Reichshof als Untere Denkmalbehörde oder das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege unverzüglich zu informieren. Bodendenkmale und Fundstellen sind zunächst unverändert zu erhalten.



GEMEINDE REICHSHOF

1. Ergänzung der Satzung
 nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den
s. 372 / nein 066 / 42,0 x 28,7 cm
 im Zusammenhang bebauten Ortsteil Drespe

Stand: 26.09.2022

Zeichenerklärung

-  Grenze der bestehenden Satzung gem. § 34 Abs. 4 Ziffer 1 BauGB (Ortslagenabgrenzung)
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Ergänzung der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
-  Bauflächen der bestehenden Satzung
-  Bauflächen Planung

Gesamtschule Reichshof auf Platz Zwei

Die Fußball-Kreismeisterschaften der gymnasialen Oberstufen (Jungen) gingen am 29. März in die finale Runde. Am Austragungsort Wipperfürth eingefunden hatten sich Mannschaften des St. Angela Gymnasiums, des Lindengymnasiums und der Gesamtschule Reichshof mit ihrem Coach Matthias Carell.

Hatten die Reichshofer im ersten Spiel gegen das St. Angela Gymnasium hochverdient mit 2:1 gewonnen, so drehte sich das Glück im letzten Spiel des Turniers, in dem Reichshof knapp mit 3:2 gegen das Linden-Gymnasium verlor.

Die Torschützen für Reichshof waren David Nolte und Dogukan Bülbül mit jeweils zwei Toren.

Letzterer übernahm zusammen mit seinen Mitschülern Heiko Sondermann und Simon Sudowe auch die Schiedsrichter-Aufgaben in den Spielen ohne Reichshofer Be-



Die Reichshofer Kicker holten sich den 2. Platz

teiligung. Aus Trainersicht zog Matthias Carell ein positives Fazit: „Unsere Schüler haben heute

kämpferisch und spielerisch auf einem sehr hohen Niveau gespielt und sind nur knapp am Sieg vor-

beigeschrammt. Ich bin mit der Leistung unserer Mannschaft sehr zufrieden.“

Neue Erlebnisse bei Freunden

Schülergruppe der Gesamtschule Reichshof zu Gast bei Partnerschule in Lothringen

In diesem März besuchte eine Gruppe von 12 Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule Reichshof die französische Partnerschule in den Vogesen das Collège René Cassin in Eloyes. Begleitet wurde die Gruppe von den Lehrkräften Witta Klein und Thorsten Wiese.

Nach einer spannenden Bahnfahrt

über Köln, Straßburg und Nancy gab es einen sehr freundschaftlichen Empfang am Bahnhof von Eloyes. In den anschließenden Tagen erlebten die Reichshofer zusammen mit ihren Gastgebern ein abwechslungsreiches Programm, auch mit ungeplanten Momenten. So vermittelte eine Stadtrallye durch Nancy nicht nur vielerlei

Wissenswertes über die Stadt und ihre Geschichte. Probleme der Gegenwart vermittelten die Streikaktionen, die die Gäste miterlebten. Ebenso aufregend für die Jugendlichen gestaltete sich der Morgen an der Sommerrodelbahn. Gemeinsame sportliche Aktivitäten wie Bowling und Klettern sowie die Besichtigung einer

Bonbonfabrik förderten das gegenseitige Kennenlernen. Der gemeinsame Abschiedsabend mit den Gastfamilien mit Musik und Tanz war eine Party, die den Namen „la Boom“ wirklich verdient. Natürlich wurde auch an einem Vormittag der Unterricht in der französischen Partnerschule besucht und ihre Sprachkenntnisse auf die Probe gestellt. Wie auch bei den vergangenen Besuchen und Gegenbesuchen entstanden auch diesmal neue Freundschaften.

Improvisationstalent und einen „kühlen Kopf bewahren“ erwiesen sich bei der Organisation der Rückreise als sehr nützlich, fuhr doch auf Grund der Streiks kein Zug nach Straßburg. Nach der Lösung aller Probleme traf die Gruppe schließlich wohlbehalten in Dieringhausen ein und konnte den Eltern von vielen Erlebnissen bei neuen Freunden berichten. Offenheit für unsere Nachbarn, Neugier und soziale wie sprachliche Kompetenzen seien Ergebnisse, die die Partnerschaft mit dem Collège René Cassin jedes Mal aufs Neue wertvoll machten, zogen die Lehrkräfte Bilanz.



Auch bei diesem Besuch wurden Freundschaften auf beiden Seiten geschlossen.

Tag der Ehrungen vor den Osterferien

Die Gesamtschule Reichshof lebt vom außerordentlichen Engagement in den verschiedensten Bereichen innerhalb und außerhalb des Unterrichts. Viele Schülerinnen und Schüler bringen sich aktiv ins Schulleben ein und prägen somit den Schulalltag. Klassensprecherteams, Medienscouts, Mensahelfer, Busbegleiter und Streitschlichter sind nur ein kleiner Teil der Personen, die sich alljährlich für ein freundliches und positives Miteinander im schulischen Alltag einsetzen und somit größten Respekt und außerordentlichen Dank verdienen.

Am Freitag vor den Ferien fand im Forum der alljährliche Tag der Ehrungen statt. Der Abteilungsleiter Marco Brüß und die didaktische Leiterin Theresa Sondermann moderierten die drei Veranstaltungen, welche in den verschiedenen Klassenstufen stattfanden. Zunächst wurden die tollen Erfolge der Klasse 6 gefeiert. Die Gewinner des Vorlesewettbewerbes, des Monte-Mare-Schwimmcup und der Big Challenge wurden geehrt. Für die Fünftklässler bot die festliche Zeit im Forum eine tolle Motivation, selbst mit herausragenden Leistungen hervorzutreten. Musikalisch begleitet wurde die Ehrung von der Big-Band-Klasse 5e unter der Leitung von Damir Akhmetkhanov. Für die jungen Musiker und Musikerinnen bot der Tag eine Premiere, da sie das erste Mal ihr Können vor Publikum zeigen konnten.

Anschließend ehrten die jeweils verantwortlichen Lehrkräfte die Gewinner des Monte-Mare-Cups



und der Big Challenge in Stufe 7. Neben den Wettbewerben in den verschiedenen Fächern wurde auch das außerunterrichtliche Engagement gewürdigt: Die Teilnehmer der Aquarien-AG, die Technik-AG und die Schulsanitäter wurden durch Lehrkräfte und den Schülersprecher Marius Köster zu ihren herausragenden Leistungen beglückwünscht. Wie die Wettbewerbsgewinner erhielten sie Urkunden und kleine Geschenke. Dr. Melanie Bisson-Ritter hob außerdem die besonderen Leistungen im Bereich der „Fliegenden Bauten“ hervor.

Zuletzt fand der Tag der Ehrungen mit den Stufen 9, 10 und Q1 statt, hier waren vor allem die Jahrgangsbesten im Hochsprungmeeting sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des TOEFL-Tests in englischer Sprache angesprochen. Die Veranstaltungen der Stufen 7 - Q1 wurden von einem musikalischen Rahmenprogramm der Big-Band-Klasse 7e begleitet, welches



ebenfalls von Herrn Akhmetkhanov organisiert und dirigiert wurde. Der besondere Dank gilt neben allen Teilnehmenden vor al-

lem Ulrich Haas, der auch in diesem Jahr die Gesamtorganisation der Veranstaltung übernommen hatte.

TAXI G
GOSSMANN



WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)
MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

KRANKENFAHRTEN ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN TAXIFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER KLEINBUS
BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST



Ihr freundliches TAXI

REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578 MORSBACH (02294) 561

www.gossmann.taxi

Evangelischer Kirchenkreis an der Agger

Eine Woche voller biblischer Geschichten - Bei truestory stellen Jugendliche ihre Fragen

„Wie sieht ein Maulbeerfeigenbaum aus?“ und „Muss man zu 100 Prozent Glauben und Vertrauen, damit Jesus Wunder wirken kann?“ Diese und viele weitere Fragen stellten sich Jugendliche bei truestory in Wiehl - und bekamen Antworten von Evangelist Denis Werth. Ein buntes Rahmenprogramm und eine gute, gemeindeübergreifende Gemeinschaft prägten die Veranstaltungsreihe. Mitarbeitende und Teilnehmende blickten auf eine ganz besondere Woche zurück. Erstmals luden Gemeinden und Vereine aus Wiehl, Eckenhagen und Nümbrecht gemeinsam zur Jugendveranstaltung truestory nach Wiehl ein. Jeden Abend öffnete sich um 18.30 Uhr die Tür zum evangelischen Gemeindehaus. Die mittlere Etage des Gebäudes war kaum wiederzuerkennen. Kreative Dekoration und passende Lichteffekte tauchten die Räume in eine gemütliche Atmosphäre, während



Die truestory-Band begeisterte mit Livemusik. Foto: Mara Brunzel

Kicker, Wii und Co. schon vor Beginn des offiziellen Teils für ausgelassene Stimmung unter den Jugendlichen sorgten. Gegen 19 Uhr startete der Countdown, Mitarbeitende und Gäste machten es sich auf Hockern und Sofas bequem und das Programm konnte beginnen. Das junge Moderato-

renteam hieß die Gäste mit immer neuen Aktionen willkommen, und wenn die truestory-Band Worship-Songs spielte stieg die Stimmung. An jedem Abend wartete ein anderes Thema und damit eine andere Geschichte auf die Jugendlichen. Gemeinsam las man die zugehörige Bibelstelle und diskutierte über das Gelesene - zuerst in Kleingruppen, bevor die Jugendlichen dann ihre Fragen mit in die große Runde nehmen konnten. Von dieser Möglichkeit machten viele Gäste gerne Gebrauch

und so kamen ganz unterschiedliche Fragen zutage.

True story - die wahre Geschichte von und um Jesus

Antworten gab es von Denis Werth, Bundessekretär für Jugendevangelisation und Sport beim CVJM Westbund, der den Jugendlichen auch darüber hinaus einiges über die „true story“, also die „wahre Geschichte“ von und um Jesus berichten konnte. Mit leckeren Snacks vom Bistro-Team, an der Candy-Bar oder gemeinsam mit alten und neuen Freunden in der Foto-Box ließen Team und Jugendliche die Abende ausklingen. Nach einer Woche truestory bleiben überraschende und spannende Erkenntnisse über Gott und die Welt, neue Kontakte und viele schöne Erinnerungen. In den einzelnen Gemeinden und Vereinen geht es mit Gruppenstunden und Veranstaltungen für junge Menschen weiter. Die Evangelische Kirchengemeinde Wiehl, der CVJM Wiehl, der CVJM Oberwiehl, der Vereinigte CVJM Nümbrecht und die Ev. Jugend Eckenhagen freuen sich über jede und jeden, die oder der vorbeischauchen möchte.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Töpfermarkt in Denklingen

Jedes Jahr an Pfingsten präsentieren zahlreiche Keramikünstler:innen und Töpfer:innen aus verschiedenen Regionen Deutschlands ihre Werke und zeigen neben Unikaten auch kunstvolle Gebrauchskeramiken und experimentelle Stücke im historischen Burghof in Denklingen.

Es wird Geschirrkemik aus Steinzeug, Steingut und Porzellan angeboten sowie Gartenkeramik und universelle Keramikarbeiten aus dem Rau- oder Holzbrand.

Das Gelände rund um die historische Burg an der Klus verwandelt sich in ein buntes Treiben rund um Pötte, Töpferkunst und Keramik, bei dem auch für leibliches Wohl und stimmungsvolles Ambiente gesorgt ist. **Sonntag, 28. Mai, von 11 bis 18 Uhr**



Montag, 29. Mai, von 11 bis 18 Uhr

Parkplätze stehen auf dem Rathausparkplatz und angrenzendem Festplatz reichlich zur Verfügung. Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen e. V.

Helpen und lernen im Naturerlebnisgarten

Der mit öffentlichen Mitteln geförderte Naturerlebnisgarten des NaturGarten e. V. in Brüchermühle startet in die neue Gartensaison. Am ersten Samstag im Mai finden in Vorbereitung für die Offene Gartenpforte 2023 diverse Pflegearbeiten statt. Und Helfer*innen sind wie immer herzlich willkommen!

Der 1000 qm große, öffentliche Naturerlebnisgarten, durch den ein Pfad mit zahlreichen Schautafeln führt, wurde seit seiner Eröffnung in 2021 oft besucht. Hinweise, auf welche Weise die verschiedenen Strukturen eines Naturgartens Insekten, Kleintiere und Vögel mit Nahrungsquellen und Rückzugsorten versorgen, dienen

sowohl Laien als auch Pflanzenkennern als einfache Grundlagen für den Nachbau ähnlicher Flächen.

Am ersten Samstag im Mai haben Interessierte Gelegenheit, Auskünfte und praktische Tipps direkt vor Ort zu erhalten. Denn das Gestaltungsteam des NaturGarten e. V. trifft sich von 9 bis 12 Uhr im Schaugarten in Vorbereitung der Offenen Gartenpforte 2023. Helfer*innen (bitte mit Handschuhen und geeignetem Gartengerät ausgestattet) sind beim Garteneinsatz herzlich willkommen.

Pflege im Naturerlebnisgarten Brüchermühle, Samstag, 6. Mai, von 9 bis 12 Uhr. Kölner Str. 32,

51580 Reichshof-Brüchermühle. Termine und Adressen naturnaher Gärten (Teilnehmer der Offe-

nen Gartenpforte 2023) auf unserer Website: www.diegaertenderanderen.de



Immer wieder eine Oase für Mensch und Tier - der naturnahe Garten mit seinen Lebensräumen. Foto: Naturschaugarten Brüchermühle

Anzeige

Tierkinder & Bergischer Schäfertag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Am Muttertag, dem 14. Mai 2023, stehen von 10 bis 18 Uhr die kleinen und großen Tiere im LVR-Freilichtmuseum Lindlar im Mittelpunkt. Neben einer Tierschau mit alten Haustierrassen und einer Kreisbockschau gibt es Schafschur, Hüte-Vorführungen mit Hunden sowie vielfältige Handwerkvorführungen etwa zum Filzen, Spinnen und Kardieren. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Oberbergischer Schafhalter (IGOS) und dem Naturpark Bergisches Land statt. Auch der Kaninchenzuchtverein Lindlar Frielings-

dorf, der Bienenzuchtverein Bechen und der Rassegeflügelzuchtverein Hückeswagen präsentieren ihre Tierkinder, die Kuhlbacher Fellnasen sind mit ihren Alpakas vor Ort.

Auf einem kleinen Markt gibt es vor allem regionale Produkte rund um Schaf und Wolle. Auf die Kinder wartet ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Gaststätte Lingenbacher Hof empfängt die Gäste im Museum.

Darüber hinaus gibt es feine Lamm- und Schafspezialitäten, Grillwurst und vieles mehr. Der Museumsförderverein bewirbt

die Besuchenden am „Zitschbüdchen“ mit Erfrischungen. Und am historischen Kiosk aus Wermelskirchen gibt es allerlei süße Leckereien.

Tierkinder & Bergischer Schäfertag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Sonntag, 14. Mai 2023,
10 bis 18 Uhr

Information: 02234 9921-555,
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Das besondere Highlight bei der Veranstaltung „Tierkinder“ sind die Jungtiere der alten Haustierrassen.



Die Vorführungen bei der Veranstaltung „Tierkinder“ sind ein Publikumsmagnet.

LVR-
Freilichtmuseum
Lindlar

Tierkinder & Bergischer Schäfertag

10 bis 18 Uhr

14. Mai 2023

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

NATURPARK
BERGISCHES
LAND

Qualität für Menschen

Senat der KG Rot-Weiß Denklingen verjüngt

Wolfgang „Wolli“ Klapp und Bernd Fischer schieden nach 15 Jahren Vorstandsarbeit aus

Im Rahmen einer überaus harmonischen Jahreshauptversammlung des Senates der KG Rot-Weiß Denklingen legten Schatzmeister Bernd Fischer und der 1. Senatsvorsitzende Wolli Klapp ihre Ämter in neue, jüngere Hände. Beide hatten vor 15 Jahren maßgeblichen Anteil daran, dass sich der Senat neu aufstellte und auch in den Folgejahren immer mehr Mitglieder generiert werden konnten. Heute zählt der Senat 37 Mitglieder und davon waren immerhin stolze 27 der Einladung zur Versammlung in den Denklinger Hof, die Hofburg der KG, gefolgt. Nach der Begrüßung durch Wolli Klapp, dem Geschäfts- und Kassenbericht, standen Neuwahlen auf dem Programm. Zunächst aber dankte die Versammlung den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern mit lang anhaltendem Applaus, wohlwissend, dass sie dem Senat aber nach wie vor die Treue halten. Die anschließenden Neuwahlen brachten unter Versammlungsleiter Hansi Welter folgendes Ergebnis:

Senatspräsident: Ralf Langhein
 • 1. Vorsitzender: Dennis Thiele



Bernd Fischer (li.) und Wolfgang „Wolli“ Klapp schieden aus dem Vorstand des Senate aus - Dennis Thiele sowie Manuel und Jörn Holschbach rückten nach. Foto: KG

- (neu)
 - 2. Vorsitzender: Manuel „Calli“ Holschbach (neu)
 - Kassierer: Jörn Holschbach (neu)
 - Schriftführer: Rüdiger Kuhn
 - Kassenprüfer: Mike Zimmermann, Franz „Juppi“ Steinfort
- Im weiteren Verlauf der Sitzung

wurde u.a. ein Beitragserhöhung beschlossen, damit man noch mehr Mittel zur Unterstützung der Jugendarbeit des Hauptvereins zur Verfügung hat. Der Vorstand hat sich auf die Fahne geschrieben, zukünftig nach überstandener Pandemie auch wieder regelmäßige Zusammenkünfte als eine

Art „Senatsstammtisch“ zu organisieren. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass sämtliche Abstimmungen, von der Entlastung des Vorstandes, bis hin zur Neubesetzung des Vorstandes ausnahmslos einstimmig erfolgten. Die neue Session kann also kommen.

Wechsel im Vorstand des Heimatsvereins Eckenhagen

Gründungsmitglied Thomas Roos auf der Jahreshauptversammlung verabschiedet



Der neue Geschäftsführer Sebastian Diez (l.) neben seinem Vorgänger Thomas Roos, daneben Simone Diez, Günter Marx und Werner Valperz

Beim Heimatverein Eckenhagen gab es einige Veränderungen auf der Jahreshauptversammlung. Nach der Begrüßung durch Kassierer Otto Engelbertz und Schriftführer Günter Marx - anstelle des erkrankten Vorsitzenden Werner Valperz - und der Entlastung des alten Vorstandes gab es Neuwahlen in der „guten Stube“ des Heimatmuseums. Alfons Berg wurde als 2. Vorsitzender neu gewählt, ebenso Sebastian Diez als Geschäftsführer, nachdem sein Vor-

gänger Thomas Roos schon im Vorfeld signalisiert hatte, diese Tätigkeit nicht weiter fortführen zu können. Mit Simone Diez hat auch der Beirat Verstärkung bekommen.

Im Amt bestätigt wurden Vorsitzender Werner Valperz, Kassierer Otto Engelbertz, die Schriftführer Günter Marx und Ursula Valbert sowie Heinz Jäger und Manfred Schöler im Beirat. Die Veranstaltungsleiter dankten Roos, der seit der Gründung des Heimatvereins im Vorstand mitgewirkt hat, für seinen unermüdlischen Einsatz für das historische Kleinod in der Ortsmitte. Mit Weitblick und Sachverstand habe er in vielen Jahrzehnten dazu beigetragen, das Museum wieder aufleben zu lassen. Mit einem symbolischen Goldbarren bedankte sich Günter Marx bei Thomas Roos, der versprach, dem Heimatverein auch weiterhin verbunden zu bleiben. (mk)

Gespannfahrer gesucht

Aus dem Rollstuhl in den Beiwagen

Der Verein „Treffpunkt Lebensfreude“ aus Reichshof veranstaltet am Samstag, 17. Juni, wieder die „Oberbergische Ausfahrt“ - Interessierte Fahrer können sich ab sofort anmelden.

Erstmals nach den Corona-Jahren lädt der Reichshofer Verein „Treffpunkt Lebensfreude“ am Samstag, 17. Juni, wieder zur „Oberbergischen Ausfahrt“ ein. Gesucht werden noch Teilnehmer, die Menschen mit Beeinträchtigung mitfahren lassen möchten. Wer also ein Motorrad mit Beiwagen, ein Trike oder ein Quad besitzt und einen Platz in oder auf seinem

Fahrzeug anbieten möchte, kann sich ab sofort unter www.oberbergische-ausfahrt.de melden.

Die Ausfahrt führt durch die Gemeinden Wiehl und Reichshof und steht auch in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft von Landrat Jochen Hagt. Veranstaltet wird sie durch den Verein „Treffpunkt Lebensfreude“ in Kooperation mit dem „HBW Haus für Menschen mit Behinderung Wiehl“. Start und Ziel der Ausfahrt ist die BWO Behinderten Werkstatt in Wiehl-Bomig. Hier findet auch das Rahmenprogramm statt.



2019 fand die letzte „Ausfahrt“ statt - in diesem Jahr soll es wieder los gehen - Gespann-Fahrer können sich gerne melden.

„Markt der schönen Dinge“

Anzeige

auf Gut Haarbecke an Pfingsten vom 27. bis 29. Mai



Auf Gut Haarbecke, malerisch am Rande des Bergischen Landes gelegen, erwarten Sie fast einhundert KunsthandwerkerInnen und kulinarische Köstlichkeiten aus ganz Deutschland! Seit 2013 ist der Kunsthandwerkermarkt mit seinem buntem Treiben, ausgefallenen und hochwertigen Produkten das im weiten Umkreis wohl bekannteste Event.

Gern laden die KunsthandwerkerInnen zum persönlichen Gespräch ein während sie ihr Kunsthandwerk vorführen: es ist faszinierend zuzuschauen, wie Unikate mit Liebe zum Detail entstehen! **Herr Lüppes vom Niederrhein zeigt die Herstellung seiner Zauberbürgen - Goldschmied Stefan Hübel lädt die Besu-**

cher wieder in seinen liebevoll gestalteten Galeriewagen ein! Ob bunte Keramik, lustige Metallobjekte, hochwertiger Schmuck, außergewöhnliche Handtaschen, wohlklingende Klangobjekte und Windspiele, Seifen, einzigartige Hüte und Bekleidungen aus edlen Materialien, Kinderkleidung, Blaudruck, Stoffpuppen, Teddys, Feuertöpfe, Leuchtgläser, Schirme, Schreibgeräte, eine Sattlerei, Meeresbilder, Holzkunst, Papierverpackungen, Bienenwachstücher, Drechselarbeiten, Möbel, Zirbenholzprodukte, Schieferkunst, Hunde-Accessoires, Pflanzen und vieles mehr....

Für den Gaumen wird Ausgefallenes geboten: Mediterrane Spezialitäten, Crepes, Essige und Öle, Käse,

Dips, Senf, Gewürze, Brot, Pralinen, Konfitüren, Liköre, Weine, Eis aus dem 100 Jahre alten Eiswagen.....

alles, was das Herz begehrt!

In die Cafeteria lädt die Bäckerei Müller aus Schwelm ein und unter dem Fallschirm im Innenhof können die Besucher internationale Spezialitäten, wie z. B. Elsässer Flammkuchen, Deftiges vom Grill, Kartoffelspirälchen, Pulled Pork, aber auch **vegane asiatische Speisen** genießen.

Das Duo Steven F. Dengo (Stefan und Manuela) unterhält uns an beiden Pfingstfeiertagen mit Country- und Westernmusic! **Humorfacharbeiter Zille Zimmermann ist an beiden Feiertagen zu Gast!**

Freuen Sie sich auf kurzweilige Stunden und einen gelunge-

nen Mix von Ambiente und Kunsthandwerk!

Öffnungszeiten: Samstag bis Montag 11 bis 18 Uhr

Eintritt:

5 Euro, Parken frei, Kinder frei

Markt
der schönen Dinge

Gut Haarbecke
Rönsahl
58566 Kierspe

Pfingsten: 27.-29. Mai
Sa - Mo: 11 - 18 Uhr

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 12. bis 28. Mai

Bis 4. Juni, Wildberg, Ausstellung „ZWISCHEN-MOMENTE“

täglich 9 bis 17 Uhr, Kapelle Wildberg, Im Langen Weg.

Ausstellung „ZWISCHEN-MOMENTE“ der Künstlerin Angela Streffing aus Reichshof. Die Ausstellung findet im Rahmen von „Kapelle, Kultur und mehr...“ statt.

Die Arbeiten der Ausstellung befassen sich - im Widerhall auf den Ausstellungsraum - im weitesten Sinne mit sakralen Motiven (Engel, Kirchen, Kreuze...). VA: Kultur im Ferienland Reichshof in Kooperation mit EV. Kirchengemeinde im Oberen Wiehlal

Bis 18. Juni, Hespert, Ausstellung „KALEIDOSKOP“

SchoolArt@Gallery im KUNST KABINETT HESPERT

Jeweils samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr, (Gruppen und Schulklassen nach Absprache), Platz der Künste 1. Das KUNST KABINETT HESPERT zeigt ausgewählte Arbeiten von Schüler*innen aus dem Kunstunterricht der GESAMTSCHULE REICHSHOF.

VA: Förderverein Kunst Kabinett Hespert e.V.;

www.kunstkabinetthespert.de

12. Mai, Hespert, Kai Jordens und der Narrenkai

19 Uhr, KUNST KABINETT HESPERT, Platz der Künste 1.

Beruf: Hofnarr! Aus dem Leben eines Gauklers.

Kai Jordens und der Narrenkai. Lesung & Performance.

Eine Reise hinter die Kulissen durch das Leben eines Gauklers. Die schönsten, skurrilsten und verrücktesten Erlebnisse aus einem bewegten Künstlerleben. Einlass 18.30 Uhr - Beginn 19.00 Uhr. Aufgrund des begrenzten Platzangebotes empfehlen wir Kartenreservierungen unter: Tel. 02265 470,

urverwaltung@reichshof.de

VA: KUNST KABINETT HESPERT

14. Mai, Eckenhausen, Guten-Morgen-Tour mit Hüttenfrühstück

7.30 bis 10.30 Uhr, Treffpunkt: Vorplatz der Kur- & Touristinfo Eckenhausen. Sonntag früh, 7.30 Uhr...selbst in der Ortsmitte ist es zu dieser Zeit verschlafen still. Die Tour führt direkt in den benachbarten Wald, wo die feuchte Kühle der Nacht den Wanderer emp-

fängt. Wer ist in der Natur der Frühaufsteher? Welche Vogelstimmen sind zu erwarten? Gerade der Frühlingwald bietet morgens eine besondere Stimmung. Danach geht es auf den Berg mit viel Licht, den ersten wärmenden Sonnenstrahlen und vielen unterhaltsamen Infos zur Region. Am Blockhaus angekommen, ist klar: Was gibt es Schöneres, als an einem der höchsten Punkte des Oberbergischen ein herzhaftes Frühstück mit sensationeller Aussicht zu genießen? Wanderführerin: Regina Kerstin, Anmeldung: erforderlich, 02262-999718 oder info@stadtlandberg.de. VA: StadtlandBerg Touren

14. Mai, Eckenhausen, Waldbaden

10 bis 13 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Eckenhausen, Landwehrstraße. Yogalehrerin Margit Driftmeier lädt ein zu einer inspirierenden und wohltuenden Reise in das Grün der Natur. Die sanfte Berührung des Waldbodens bei einer Gehmeditation (gerne auch barfuß) oder die achtsame Wahrnehmung des Waldduftes lassen Entspannung und Natur erlebbar werden. Anmeldung: erforderlich, margit_driftmeier@web.de. VA: Margit Driftmeier

14. Mai, Brüchermühle, Natur und Garten

14 bis 17 Uhr, Kölner Str. 32, Brüchermühle.

Die Exkursion beginnt im „Garten der Arten“, den Experten des Naturgarten e.V. angelegt haben. Es werden Habitate für Pflanzen und Tiere gezeigt, die auch zu Hause verwirklicht werden können, damit auch der eigene Garten artreicher werden kann. Ansprechpartner aus dem Naturgarten e.V. stehen zur Verfügung. Es folgt eine Wanderung entlang mehrerer Teiche, eines Naturschutzgebietes, eines alten Steinbruches und zum Bieberstein Stausee. Es gibt Ausblicke und Eindrücke über die typische oberbergische Landschaft.

VA: Naturgarten e.V., Tel.: 02763 6665

14. Mai, Eckenhausen, Figurentheater „Oh, wie schön ist Panama“ (nach Janosch)

15 Uhr, Eckenhääner Huus, Reichshofstr. 30. Eine phantasievolle und witzige Geschichte vom kleinen Bären und dem kleinen Tiger. Mit

viel Musik. Und Tischfiguren. Und Spaß. Ein Figurentheaterstück für Kinder ab 3 Jahren mit Tisch-, Hand- und Flachfiguren und Musik. Einlass: 14.30 Uhr, Beginn 15.00 Uhr. Eintrittskarten und Reservierung über die Kur- & Touristinfo Reichshof, Tel. 02265 470, E-Mail:

kurverwaltung@reichshof.de VA: Kur- & Touristinfo Reichshof

15. Mai, Wildbergerhütte, „Neue Medien (k)ein Problem“

16 bis 18 Uhr, Lia@ Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Unter dem Motto „Neue Medien - (k)ein Problem“ gibt Bernd Hennrichs zweimal im Monat, Tipps und Tricks für die Nutzung von Laptop, Tablet und Smartphone. Terminvereinbarungen auch direkt mit Bernd Hennrichs: Telefon: 015156314070. VA: Lia@ Initiative Bernd Hennrichs

15. Mai, Denklingen, Vortrag: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

17 Uhr, Ratssaal im Rathaus Denklingen, Hauptstraße 12.

Elke Bergmann von der OASe der Stadt Wiehl informiert ausführlich zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, und klärt auf, was sie beinhalten und was sie voneinander unterscheidet. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, einen Termin mit der Seniorenberatung Reichshof oder Wiehl zu vereinbaren, um individuell weiter beraten zu werden und die Dokumente zu erstellen. Um Anmeldung unter Telefon 02296 - 801231, Frau Krüth, Senioren- und Pflegeberatung Reichshof, wird gebeten. VA: Gemeinde Reichshof, Senioren und Pflegeberatung Reichshof

16. Mai, online, Vortrag: Energiesparen und Strom selbst erzeugen

18 Uhr. Um Energie zu sparen, muss man keinesfalls hohen Aufwand betreiben oder größere Investitionen tätigen. Vielmehr sind es bereits kleine Verhaltensänderungen im Alltag, die sich postwendend im Portemonnaie bemerkbar machen. In dem Online-Vortrag geben die Energie-Fachleute der Verbraucherzentrale viele wertvolle Tipps. Wer seine Stromrechnung zusätzlich senken möchte, kann sich zudem über die Installation von Steckersolar-Ge-

räten am Balkon, auf der Terrasse oder auf dem Dach informieren lassen. Mit Hilfe dieser Anlagen können auch Mieter:innen aus Sonnenenergie Strom für den Eigenbedarf produzieren - und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Der Vortrag findet online über zoom statt.

Anmeldedaten: <https://us06web.zoom.us/j/84757569726?pwd=Um9tc0RaSVJock96RmFCS2gwZE02cz09> Meeting-ID: 847 5756 9726 Kenncode: 561255

VA: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

17. Mai, Eckenhausen, Seniorenclub Eckenhausen 60plus - Tagesausflug ins Sauerland

Anmeldung und nähere Informationen unter hier genannter Telefonnummer. VA: Seniorenclub Eckenhausen 60plus, Tel.: 02265 8851

17. Mai, Wildbergerhütte, Treffpunkt Ukraine-Hilfe

10 bis 12 Uhr, Lia@ Zentrum Wildbergerhütte Crottorfer Straße 16a. Die Lia Initiative organisiert Beratung und Begegnung für Ukrainische Menschen, die hier eine Gastheimat finden sollen. VA: Lia Initiative

17. Mai, Wildbergerhütte, Kleine Wanderung zum Ballebäuschen Senioren 60plus Wildbergerhütte

Start: 14 Uhr, Ankunft ca. 15.30 Uhr und Brotzeit. (Wanderzeit ca. 3 Stunden, Wanderstrecke (hin/zurück) ca. 8 km) Zeitaufwand insgesamt ca. 4 Stunden.

Anmeldung zur Wanderung unbedingt erforderlich!

VA: Senioren 60plus Wildbergerhütte, Mechthild Minski Tel. 02297 7543 oder Karl-Heinz Schachtsiek 02297 1318

19. Mai, Denklingen, Tafel-Ausgabe

14 bis 15 Uhr, Ev. Gemeindehaus Denklingen, Kirchweg 1. Lebensmittel-Ausgabe in Denklingen (ev. Gemeindehaus).

Weitere Informationen unter: www.tafeloberbergsud.de VA: Tafel Oberberg Süd

19. Mai, Hespert, Försterwanderung zur Silberkuhle

17 bis 19 Uhr Eine einzigartige Tour durch heutige Hangmoorlandschaften, in deren Bereichen wilde Orchideen und seltene Gräser

wachsen. Gemeinsam mit Förster Thomas Weber lernt man die vorherrschende Flora und Fauna und die Eigenheiten einer unter Naturschutz stehenden Wacholderheide kennen. Anmeldung: erforderlich, 02265-470 oder kurverwaltung@reichshof.de
VA: Regionalforstamt Rhein-Erft-Sieg

21. Mai, Eckenhagen, Bergsport am Blockhaus - E-Bike-Tour

10 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Rodener Platz. Die Eckenhäaner Sportgruppe „Bergsport am Blockhaus“ bietet regelmäßig geführte Mountainbike-Touren in die Region an. Von Eckenhagen aus geht es durch die oberbergische Heimat, in den Olper Kreis und bis an die Grenze zu Rheinland-Pfalz. Guide: Maik Papendick. Besonderes: Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich! Anmeldung: erforderlich, 0173-2326589 oder bab@maik-sandra.de

VA: Kur- & Touristinfo Reichshof in Zusammenarbeit mit der Sportgruppe ‚Bergsport am Blockhaus‘

21. Mai, Brüchermühle, Flohmarkt im Brüchermühlchen

11 bis 17 Uhr, Am Dreieck 18. Anmeldung, Infos und Rückfragen unter Tel. 02296 8007997, bruechermuehlchen@posteo.de. Weitere Informationen unter: www.bruechermuehlchen.de. VA: Landladen und Café Brüchermühlchen

23. Mai, Eckenhagen, Hobby-Nordic-Walker laden ein

9 bis 11 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Hecke, Hundhausener Straße. Wer sich fernab des Alltags nach einer Pause in der Natur sehnt, sich gleichzeitig fit halten möchte und gerne im Austausch mit Gleichgesinnten ist, der sollte sich den Hobby-Nordic-Walkern anschließen. Die beiden Wanderführerinnen Christa Grolms und Erika Krämer walken regelmäßig im Gebiet des Staatsforst Puhlbruch, inmitten des Naturparks Bergisches Land und durch das Naturschutzgebiet Puhlbruch/Silberkuhle. Anmeldung: erforderlich, 02265-470 oder kurverwaltung@reichshof.de
VA: Kur- & Touristinfo Reichshof in Zusammenarbeit mit Christa Grolms und Erika Krämer

23. Mai, Wildbergerhütte, Pflegeberatung und Pflegehilfsmittel-Organisation

11 bis 12 Uhr, Lia Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Das Team der Praxis Klein-Schlechting berät Pflegende An-

gehörige, Betroffene sowie alle Interessierte in Fragen rund um die häusliche Alten- und Krankenpflege. Die Sprechstunde findet im Lia® Zentrum statt. Um Voranmeldung wird gebeten unter der Tel.: 02297-9759790.

VA: Pflegedienst Klein-Schlechting

24. Mai, Denklingen, Aktive Senioren Denklingen

9 bis 12.30 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Denklingen (Rathaus), Hauptstraße. Unterwegs in der Reichshofer Landschaft sind die „Aktiven Senioren Denklingen“. Monatlich geht es vom Ortskern aus in die Wälder und hinaus in die Natur abseits des alltäglichen Trubels. Wanderführer: Ina und Klaus Kuthning. Anmeldung: erforderlich, 02296-90721 oder klaus.kuthning@gmail.com
VA: HVV Denklingen

24. Mai, Wildbergerhütte, Markt der Begegnung

15 bis 17.30 Uhr, Lia Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Einmal im Monat Marktstände unterschiedlicher Art mit vielerlei Angeboten: Bio-Eier, -Mehle, -Nudeln und -Öle; Brot und Gebäck vom Bäckermeister; Honigprodukte aus der Region; handgemachter Schmuck; Strick- und Handarbeiten; Nähschule Fräulein Amélie; Fotokalender und Grußkarten; Infostand der Johanniter; Gebrauchtes zum Verkauf und zum Verschenken und vieles mehr. Jeder Markt ist anders!

VA: Markt der Begegnung - Markt für Lebensmittel und schöne Dinge, Tel.: 02297 9759790

25. Mai, Wildbergerhütte, Treffpunkt Pflegende

11 bis 13 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Willkommen sind alle, die pflegen und betreuen: die Eltern, Partner*in, Freund*in oder Nachbar*in? Das braucht Kraft und Energie. Manchmal entstehen Fragen, wie: „Mache ich alles richtig? Wann muss ich helfen, wann lieber nicht?“ Dies ist ein Treffpunkt zum Austausch, zur Info oder einfach mal zum Entspannen. VA: Lia® Initiative Brigitte Lorenz

25. Mai, Wildbergerhütte, Parkinson Selbsthilfegruppe

11 bis 13 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Menschen mit der Diagnose Parkinson treffen sich hier zum Kaffeetrinken, um sich auszutauschen und ins persönliche Gespräch zu kommen. Einzige Vor-



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

aussetzung: Diagnose Parkinson! Bitte melden Sie sich bei Ursel Unger unter Tel.: 02297/7572 oder 0170-4838839 vorher an.

VA: Lia® Initiative Ursel Unger

26. Mai, Wildbergerhütte, Repair-Café

15 bis 17 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottorfer Straße 16a. Das „Repair Café“ wird wieder geöffnet und jede/r kann mit seinem elektronischen „Sorgenkind“ vorbeikommen. Voranmeldung ist erforderlich bei Hans Gerd Bauer, Telefon 02297 902763.

VA: Lia® Initiative

26. Mai, Nespen, Försterwanderung an der Wiehltalsperre

17 bis 20 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Historische Mühle Nespen, Im Ufer 1. Auf dieser geführten Wanderung mit dem hiesigen Förster erkundet man die „verbotenen“ - nicht öffentlich zugänglichen - Wege im Gebiet der Wiehltalsperre. Es werden spannende Einblicke gegeben und die Besonderheiten des Waldes an der Trinkwassertalsperre erläutert. Je nach Route verläuft der Weg über den Vorstaudamm, entlang eines der Rückhaltebecken oder hin zum Aussichtspunkt auf die bekannte „Krombacher Insel“.

Wanderführer: Thomas Weber, Anmeldung: erforderlich, 02265-470 oder kurverwaltung@reichshof.de

VA: Regionalforstamt Rhein-Erft-Sieg

27. Mai, Konradshof, Kräuterworkshop auf dem Konradshof

14 bis 18 Uhr, Konradshofer Straße 1. Apotheke aus dem Küchenschrank - Überlieferte Hausmittel aus Omas Küche

Heutige Workshopinhalte: Kartoffel - Essig - Senf -... Wickel, Auflagen, Bäder mit Zutaten aus Küche und Keller einfach und gut. Referentin: Elke Fritsch, Anmeldung: erforderlich, 0170-3432744 oder fritschelke@web.de

VA: Elke Fritsch

27. Mai, Eckenhagen, Frühjahrskonzert - Quartettverein „Die Räuber“

Einlass ab 14.15 Uhr; Beginn: 15 Uhr, Kulturforum Eckenhagen, Hahnbacherstr. 23. Herausgeputzt

in Frack und Fliege bieten die Räuber ein abwechslungsreiches Konzert mit umfangreicher Liederauswahl. Weitere Informationen und Ticketreservierungen unter www.ferienland-reichshof.de, Tel.: 02265 470. VA: Männerchor „Die Räuber“ in Kooperation mit Kultur im Ferienland Reichshof

27.05. & 28.05., Mittelagger, Trecker-Treffen im Steinaggertal

Samstags ab 15.30 Uhr, sonntags ab 10 Uhr, Dorfplatz. Die Veteranenfreunde Steinaggertal laden herzlich zum Trecker-Treffen auf dem Dorfplatz in Mittelagger ein. Am Samstag startet das Programm um 15.30 Uhr mit Tombola, Oldtimer-Trecker Ausstellung, Motorsägen Ausstellung, historischem Holzladen mit dem Unimog und allerhand für das leibliche Wohl. Am Sonntag wird ab 10 Uhr zum geselligen Beisammensein geladen. Sonntags findet die Übung der Feuerwehr und der Jungfeuerwehr statt.

VA: Veteranenfreunde Steinaggertal

28.05. & 29.05. Denklingen, Töpfermarkt

Samstags und sonntags, jeweils 11 bis 18 Uhr; Burg Denklingen, Hauptstraße. Zum 40. Mal werden in diesem Jahr Keramiker aus ganz Deutschland und dem nahen Ausland im Denklinger Burghof ihre hochwertigen Unikate und Plastiken für den Innen- sowie Außenbereich, Geschirr aus Steinzeug und Porzellan, Küchenaccessoires, Keramikschmuck sowie Pflanztöpfe und Brunnen präsentieren. Am Sonntag spielt von 13 bis 15 Uhr die Orchestergemeinschaft „LEGATO“.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. VA: Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen (HVV)

28. Mai, Denklingen, Kurkonzert im Rahmen des Töpfermarktes

13 bis 15 Uhr, Burg Denklingen, Hauptstraße. Die Orchestergemeinschaft „LEGATO“ spielt für Einheimische und Gäste im Rahmen des Oberbergischen Töpfermarktes. Eintritt frei. VA: Kur- & Touristinfo Reichshof, Tel.: 02265 9425

„Jedes Kind wird mit einer Goldmine geboren“

...lautet ein Zitat von Maria Aarts, der Begründerin der Marte Meo Methode.

Marte Meo lenkt den Blick auf die positiven Seiten und vielfältigen Möglichkeiten des Alltags. Schwierigkeiten und Probleme werden als Gelegenheit zur Entwicklung verstanden.

Den Ursprung fand diese Methode in den 1970er Jahren in einer stationären Einrichtung in den Niederlanden. Marte Meo ist eine video-unterstützte Beratungsmethode, die zum Ziel hat, die Entwicklung von Beziehungen beispielsweise zwischen Eltern und Kindern oder Erzieher*innen und Kindern zu fördern. Durch die Betrachtung von Videoaufnahmen aus Alltagssituationen lernen die Beteiligten, ihre Kommunikation so zu verbessern, dass eine angemessene Verständigung und Entwicklungsförderung möglich ist. Der Name Marte Meo wurde vom lateinischen „mars Martis“ abgeleitet und bedeutet sinngemäß „etwas aus eigener Kraft erreichen“. Im September 2022 haben sich drei Fachkräfte aus der Kita Unterm Schirm in Drespe auf den Weg ins Bildungswerk nach Aachen gemacht, um sich dort als Marte Meo Praktikerinnen weiterzubilden. Die Weiterbildung erstreckte sich über ein halbes

Jahr und nach fünf Einheiten konnten alle drei glücklich ihr Zertifikat in den Händen halten. Während der Weiterbildung lernten Celine Bourbones, Elke Bergerhoff und Melanie Hausmann die Basiselemente der Marte Meo Methode kennen. Sie lernten anhand von eigenen Filmaufnahmen aus ihrem Arbeitsalltag die Grundzüge der Interaktionsanalyse kennen, um die Marte Meo Elemente wirkungsvoll im beruflichen Kontext einsetzen zu können.

Die Marte Meo-Methode kann demnach als Beratungsmethode für die kollegiale Beratung genutzt werden oder auch um Eltern präzise Informationen zu geben, die sie dann in konkrete Handlungsschritte umsetzen können. Insbesondere für Kinder mit emotionalen, sprachlichen oder sozialen Entwicklungsdefiziten ist diese Methode besonders geeignet, da sie ressourcenorientiert und entwicklungsunterstützend ist. Oder um es mit den Worten von der Gründerin Maria Aarts zu sagen: „Probleme sehen kann jeder, die sind groß genug. Aber Entwicklungsmöglichkeiten zu erkennen, das ist nicht so einfach.“



Celine Bourbones, Elke Bergerhoff und Melanie Hausmann erlernten die Praktiken nach Marte Meo

Eine Minute mal nichts tun

Eine Aktion vom „Treffpunkt Pflegende“ in Wildbergerhütte

Am Infotisch auf dem Markt der Begegnung in Wildbergerhütte am 19. April konnten alle ausprobieren, wie es ist, eine Minute lang nichts zu tun.

Viele der Besucher*innen nahmen dazu in einem Liegestuhl platz und nach dem Erklingen der Tischglocke wurde das Minutenglas ge-

dreht und eine Minute lang konnte Ausruhen bewusst ausprobiert werden. Als kleine Freude danach gab es das kleine Lia® Blümchen in einer kleinen Vase.

Die meisten waren erstaunt, wie lange doch so eine Minute sein kann und wie erholsam es ist, einfach mal nichts tun zu müssen:

nicht sprechen, nichts überlegen, nichts planen und nicht aufpassen. Mit dieser Aktion machte der „Treffpunkt Pflegende“ auf das Angebot der Selbsthilfegruppe aufmerksam.

Die Teilnehmer*innen treffen sich jeden letzten Donnerstag im Monat von 11 bis 13 Uhr im Lia®

Zentrum. Brigitte Lorenz, Organisatorin der Gruppe sagt: „Willkommen sind hier alle, die Menschen pflegen und betreuen: wie ihre Eltern, Partner*in, Freund*in oder Nachbar*in. Pflegen braucht Kraft und Energie. Manchmal entstehen Fragen: Mache ich alles richtig? Wann muss ich helfen, wann lieber nicht? Dazu ist der Treffpunkt ein Ort zum Austausch, zur Info und einfach mal zum Entspannen.“ Die Gruppe ist offen für alle Pflegende und Betreuende.

Kontakt: Email: lia-zentrum@lia.de; Telefon: 02297 9759790, Adresse: Lia® Zentrum, Crottorferstraße 16a, 51580 Reichshof Wildbergerhütte Das Gruppenangebot wird durch die Lia® Initiative unterstützt, die sich ehrenamtlich für Beratung und Begegnung im Lia® Zentrum einsetzt.

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/14 78 78
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

Mit dem E-Van zum Markt in Mittelagger

Der Frischemarkt in Mittelagger ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil im Steinaggertal geworden. Im März wurde die 9. Saison eröffnet und seit diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, sich zum Markt fahren zu lassen. Der vom oberbergischen Kreis geförderte E-Van der IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger fährt die umliegenden Dörfer von 9.30 bis 13 Uhr an. „Durch den barrierefreien Marktplatz und den neuen Fahrservice wollen wir die Mobilität im Steinaggertal fördern und mehr Menschen für den Dorfmarkt begeistern.“, sagt Jürgen Neumann, 1. Vorsitzender des Vereins. Wer abgeholt werden möchte kann sich einfach unter der 0170/3006925 melden. Das Motto lautet „Daumen raus - Ich fahre mit“ und passt damit genau in die aktuelle Zeit. Mittlerweile nutzen insgesamt 12 Vereine den Minibus und konnten damit schon viel zu klimafreundlicher Mobilität beitragen. Auf dem Markt werden neben der berühmten Currywurst



Mit dem Kleinbus zum Markt nach Mittelagger: Andreas Erlinghagen, Julia Bayer und Cinja Helbig (re.) sind auf jeden Fall dafür

und einem leckeren Kaffee auch Obst und Gemüse, Backwaren, Fleisch und Wurst, Fisch und Blumen angeboten. „Wir hoffen, dass

durch den neuen Fahrservice noch mehr Menschen unseren Markt besuchen und die schöne Atmosphäre mit den netten Gesprächen

beim Einkaufen genießen können.“, meint Julia Bayer. Die nächsten Markttermine: 1., 15. und 29. Juni, 13. und 27. Juli 2023

<p>Geranien stehend oder hängend im 12er-Topf Premiumqualität frisch vom Gärtner</p>  <p>ab 2.49 €</p>	<p>Husarenknöpfchen im 12er-Topf</p>  <p>1.99 €</p>	<p>Eisbegonie im 9er-Topf</p>  <p>0.59 €</p>
<p>Am 14. Mai ist Muttertag Donnerstag den 18. Mai geöffnet von 11 bis 18 Uhr</p>		
<p>Salat- und Gemüsepflanzen Schale mit 8 Pflanzen 1,79 €</p> <p>Gartencenter Bergerhoff GmbH www.gartencenter-bergerhoff.de</p> <p>Am Blumenhof 1 51674 Wiehl-Alperbrück Tel. 022 62 / 5815 Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr Sa. 09.00-16.00 Uhr So. 11.00-16.00 Uhr</p> <p>Angebote solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig ab sofort</p>		



Attraktive kleine & große Hausgeräte für die Küche

„Für den Lieblingstreffpunkt (Wohn)Küche gibt es wieder viele neue kleine & große Lifestyle-Produkte“, sagt Volker Irlle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. Beispielsweise vom Design-Kaffeefullautomaten und Indoor-Minigarten oder mobilen Luftreiniger und kleinen Mixer für Shakes und Smoothies im Retro-Design bis zum smarten Kühlschrank, der sich per Sprachbefehl öffnet, oder einem professionellen Pizzabackofen. Knapp 90 Prozent der Bundesbürger freuen sich täglich auf ihren Kaffee. 169 Liter wurden im vergangenen Jahr pro Kopf durchschnittlich davon konsumiert.

Waren Köstlichkeiten wie Latte Macchiato, Caffè Doppio, Cappuccino, Caffè Crema & Co. in Barista-Qualität früher nur beim Lieblingsitaliener zu bekommen, werden sie heute rund um die Uhr auch zuhause zelebriert und zudem noch viele weitere ausgefallene, weltweite Kaffee-Kreationen. Möglich machen das Einbau-Kaffeefullautomaten oder eines der neuen Lifestyle-Designmodelle, die mit ihren schlanken Maßen auch in kleinen Küchen Platz haben und dort für viel Abwechslung beim Kaffeegenuss sorgen. Ein weiteres Lifestyle-Produkt sind Indoor-Gardening-Geräte. In den smarten hydroponischen Mi-

nigärten lässt sich allerlei kultivieren - von Kräutern, Salaten, Früchten und Kleingemüse bis zu essbaren Blüten und Microgreens - junge, essbare Keimpflanzen. Die intelligenten Indoor-Gärten werden in verschiedenen Größen angeboten und managen dank spezieller Samenkapseln, Nährstofflösungen sowie eines automatischen Bewässerungs- und Beleuchtungssystem alles: vom Keimen bis zur Push-Nachricht, wann was geerntet werden kann. Oder als unsichtbare Indoor-Lösung, die in einen 60 cm breiten Unterschrank passt. Der kleine Einbau-Garten für die Schublade ist mit allem ausgestattet, was es für den eigenen Anbau von Mini-Gemüse und Mini-Kräutern braucht: Schalen für die Anzucht, Saatgutmatten, eine automatisierte Beleuchtung und Belüftung sowie eine bequeme Steuerung per App, doch es geht auch offline. Je nach Keimlingart kann schon nach 5 bis 10 Tagen geerntet werden. Frische Luft in der Küche, nicht nur fett- und geruchsfrei, sondern auch befreit von Keimen, Bakterien, (Corona)Viren und Allergenen - das übernehmen z. B. die neuen Luftreiniger. Als kleine mobile Modelle, oder integriert für eine schnelle und intensive Raumreinigung können sie überall in der Küche platziert werden. Angesteuert werden sie per Fernbedienung oder mittels Smartphone/Tablet und App. Oder ganz neu jetzt auch direkt von einem eigens dafür vorbereiteten Kochfeld aus. Neben dem führenden minimalistischen Küchen-Design stehen auch Küchenmöbel sowie kleine & große Elektrogeräte im Retro-Style hoch in der Verbrauchergunst. Beides lässt sich auch im Sinne gekonnter und extravagan-

ter Stilbrüche gut mixen. Stand- und Einbaugeräte im Retro-Design, z. B. im Look der „Golden Fifties“ des letzten Jahrhunderts, werden dann zu einem nostalgisch-charmanten Blickfang in der grifflosen Küche - vielleicht in Form eines stylischen Retro-Kühlschranks, Retro-Backofens bereichert durch schicke Kleingeräte-serien im R-Design. „Heute geht es beim Kochen, Braten, Garen, Spülen, Lüften und Kühlen smart zu“, sagt AMK-Geschäftsführer Volker Irlle. „Viele Markenprodukte, ob groß oder klein, sind WLAN-fähig. Dadurch ergeben sich viele neue Funktionen und noch mehr Bedienkomfort.“ Ein Beispiel hierfür sind vernetzte Einbau-Kühlschränke, die sich mithilfe eines Smart Speaker und Sprachassistenten auf Zuruf öffnen, wenn man gerade keine Hand mehr frei hat. Soll es ohne Sprachbefehl gehen, dann alternativ mit einer Tür, die sich mittels Push-to-open-Unterstützung ganz leicht öffnen lässt: durch sanftes Antippen der grifflosen Front. Eine Pizza in nur 3 Minuten - das ist keine Übertreibung, sondern wird Realität mit einem entsprechenden Einbau-Backofen mit professioneller Pizza-Funktion. Sobald er auf 340 °C aufgeheizt ist - anhand der Schnellaufheizfunktion geht das besonders rasch -, wird die Lieblings-Pizza eingelegt und nach drei Minuten Backzeit ist sie fertig. Für Sauberkeit nach reichlichem Pizzagenuss sorgt die pyrolytische Selbstreinigungsfunktion. Gekühlt wird heute nach dem Motto „Wie die Profis“, das heißt in einem energieeffizienten Kühlgerät mit speziellen Frischefächern für Obst, Gemüse und Salat sowie Fleisch-, Fisch- und Milchprodukte. Die voll ausziehbaren Frischefächer kommen auf stabilen Teleskopschienen sanft entgegen und bieten somit vollen Überblick über die professionell gekühlten Inhalte. Soll besonders schnell heruntergekühlt werden, wird die Funktion Superkühlen aktiviert. Damit mehr Platz für die Lebensmittel bleibt, ist die langlebige Beleuchtung in die Seitenwände integriert. (AMK)

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
51674 Wiehl-Weiershagen **Fax: 02262/70 11 87**

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Wohnen | Küche | Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

werkshagen **Wohnen|Küche|Planen**
Shop **Werkshagen GmbH**
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Photovoltaik

Solarstrom am Gebäude doppelt nutzen: Auf Dach und Fassade

Die Kraft der Sonne für die eigene Stromversorgung und das Stromnetz anzapfen: Das ist bei Deutschlands Eigenheimbesitzern nicht erst seit der jüngsten Strompreisexposition ein Mega-Trend. Was viele nicht wissen: Nicht nur das Dach, auch die Fassade eignet sich bestens für die Stromerzeugung mit Solarmodulen. Solch Stromerzeugung in der Vertikalen, bekannt als bauwerks- oder gebäudeintegrierte Photovoltaik, bietet zahlreiche Vorteile, wie der Bundesverband Flachglas (BF) erklärt. Schon rund 11 Prozent der deutschen Stromerzeugung stammten im vergangenen Jahr aus Solarmodulen, knapp die Hälfte der Elektrizität kam insgesamt aus erneuerbaren Quellen. Doch angesichts des riesigen Bedarfs nicht nur für klassische Stromwendungen in Haushalt und Industrie, sondern auch für immer mehr Wärmepumpen und E-Fahrzeuge ist die Hälfte des Weges zum Ziel Energiewende kaum geschafft. Schnelleres Wachstum wird benötigt. Als wichtiger Beitrag bietet sich dafür die gebäudeintegrierte Photovoltaik (BIPV) an: Integriert in Fassaden, Glasflächen oder als Sonnenschutz erzeugt sie nicht nur umweltfreundlichen Strom, sondern erfüllt auch alle Anforderungen an klassische Bauteile, welche sie ersetzt oder ergänzt.

Transparente oder lichtundurchlässige Module

Die Anwendungsmöglichkeiten der BIPV sind vielfältig: In Brüstungen können lichtundurchlässige Photovoltaik-Glasmodule mit verdeckten Solarzellen zum Einsatz kommen. Transparente Module mit sichtbaren PV-Zellen sind z.B. für Sichtglasbereiche des Gebäudes wie Fenster, Oberlichter, Sonnendächer oder Carports geeignet. Dabei sind Modulgröße und Anordnung der Solarzellen veränderbar: Solaraktive Fassadenverglasungen können so angeordnet werden, dass sie optimal mit dem Sichtkomfort harmonisieren. Zudem verbessern Solarzellen an der Fassade die Temperierung im Innern: Denn in bestimmten Gebäudeteilen, zum Beispiel in Lichthöfen, kann zu viel

Sonneneinstrahlung zu übermäßig viel Wärmezeugung führen. In solchen Gebäudeteilen drängt sich BIPV-Solarglas förmlich auf, um die Energiedurchlässigkeit der Scheiben zu reduzieren. Das spart Kosten für die Klimatisierung, während nebenbei Strom produziert wird. „Anbieter aus der Glas- und aus der PV-Branche haben Lösungen für Verglasungen mit eingebetteter Photovoltaik entwickelt, die der Energiebilanz des Hauses ebenso wie der Stromrechnung guttun“, sagt BF-Geschäftsführer Jochen Grönegräs. Im Mittelpunkt stehen Effizienz und Ästhetik, sei es für PV an der Fassade, an Brüstungs- und Verkleidungskomponenten oder auch auf Carports. „Je nach gewählter Lösung ist die Amortisationsdauer, sprich der Zeitraum bis sich die Investition durch Einnahmen bzw. Kostenersparnisse nicht nur für den Klimaschutz, sondern auch betriebswirtschaftlich rentiert, mit klassischer PV vergleichbar. Das heißt: Solarzellen am Gebäude rechnen sich ebenso wie die Module auf dem Dach. Eigenheimbesitzer ebenso wie Inhaber von Gewerbeimmobilien sollten sich eine Investition angesichts der Entwicklung von Strompreisen und Anforderungen an den Klimaschutz daher unbedingt erwägen“, appelliert Grönegräs.

Vorteile fürs Stromsystem

Neben den individuellen Pluspunkten für Besitzer und Nutzer im Gebäude bringt die gebäudeintegrierte Photovoltaik wichtige Vorteile für das Stromsystem. Seit Beginn des Jahrtausends wurden Solaranlagen in Deutschland zur Optimierung der gesetzlich festgelegten Einspeisevergütung fast immer in Südausrichtung montiert. Das beschert uns nun regelmäßig eine geballte Ladung Solarstrom am Mittag und frühen Nachmittag, während zu Spitzenzeiten des Stromverbrauchs am frühen Abend der Solarstrom fehlt. Das Problem lindert die BIPV. Denn in den Morgen- und Abendstunden kann die BIPV im Vergleich zu einem südorientierten, geneigten PV-Dach für eine bessere Stromausbeute sorgen. Zudem lässt sich im Winter ein höherer Ertrag an der Südfassade erzielen. Angesichts des starken

Wachstums am Wärmepumpenmarkt und einem damit einhergehenden steigenden Bedarf an Strom für die Wärmezeugung am Nachmittag und frühen Abend hat die BIPV beste Chancen, eine

stärkere Rolle für Deutschlands Unabhängigkeit von Energieimporten zu spielen.

(Bundesverband Flachglas e. V. / der Gütegemeinschaft Flachglas e. V.)



Schneider & Krombach GmbH & Co. Bedachungsgeschäft KG
Talsperrenstraße 7
51580 Reichshof-Brüchermühle

Tel. (02296) 458 und 470
Fax (02296) 8499
info@krombach-dachtechnik.de
www.krombach-dachtechnik.de



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

Pflasterarbeiten aller Art

- Kanalanschlüsse und Baggerarbeiten
- Hauswandtrockenlegungen

Erhalten Sie kostenlos Ihr Angebot

Tiefbau Jürgen Babel

☎ **0 22 96 - 6 29**

Seit über 30 Jahren!

Gründungs- und Erfinderstammtisch

Die Gründer- und TechnologieCentrum Gummersbach GmbH (GTC) veranstaltet am Donnerstag, **25. Mai, von 17 bis ca. 20 Uhr** einen Gründungs- und Erfinderstammtisch in den eigenen Räumen. Nicht einfach entsorgen, sondern ein Bewusstsein für Weiterverwendung schaffen. Das war die Idee der beiden Gründer des Unternehmens Eventhighlighter, Constantin Held und David Olbrisch, im Jahr 2017. IBC-Container aus der Lebensmittelindustrie upcyclen und damit in besonderen Momenten ein ganz besonderes Highlight schaffen. Der Name des Produktes? Highlightcubes - beleuchtete Stehtische aus ausgedienten IBC-Containern für jeden Anlass. Egal ob

Hochzeit, Geburtstag, Firmenfeier oder Festival. Die Cubes sind überall ein absoluter Hingucker. Eine beleuchtete Rückwand für einen Messestand? Auch das ist kein Problem. Die bunt leuchtenden Würfel sind stapelbar und können über Fernbedienung oder per App in verschiedensten Farben leuchten. Bei einem Impulsvortrag am 25. Mai ab 17 Uhr berichten die beiden jungen Gründer aus dem Oberbergischen über ihre Idee, die Gründung des Unternehmens und die Herausforderungen nach der Gründung. Ziel des Stammtisches ist es die Potenziale der Zusammenarbeit von jungen Unternehmen und Startups mit etablierten Unternehmen auszuloten, denn beide Akteure

sind zwar Bestandteil des Gründerökosystems und wissen voneinander, haben sich aber gegenseitig als möglichen Partner meist nicht auf dem Schirm. Doch eigentlich könnten die Parteien voneinander profitieren: Gründerinnen und Gründer sind auf einen effizienten Marktzugang und Kooperationspartner angewiesen. Dabei geht es sowohl um den Kontakt zu Endkunden als auch zu Geschäftskunden. Gerade der Mittelstand bietet als Kunde und Kooperationspartner vielfältige und häufig noch ungenutzte Chancen der Zusammenarbeit. Auch von Seiten des Mittelstands bietet die Kooperation mit Gründern, Gründerinnen und Startups eine Reihe von Vortei-

len. Hierbei geht es insbesondere um die Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Nach der Vorstellung der Highlightcubes und deren Gründer gibt es wieder unter allen Teilnehmenden Zeit zum Austausch und Netzwerken. Eigenwerbung, Visitenkarten und/ oder Flyer sind ausdrücklich erwünscht! Eine Anmeldung ist unbedingt notwendig und bis zum 22. Mai per E-Mail an gruendung@gtc-gm.de möglich. Veranstaltungsort und Kontakt: Gründer- und TechnologieCentrum Gummersbach GmbH Bunsenstraße 5, 51647 Gummersbach, T: 02261 814509 M: gruendung@gtc-gm.de, I: www.gtc-gm.de

Kulinarisch unterwegs auf dem Wacholderweg

Zum 11-jährigen Jubiläum des Bergischen Streifzugs wird der Picknickkorb gepackt. Vor genau elf Jahren wurde der beliebte Wanderweg zwischen Eckenhagen und Blockhaus feierlich eröffnet. Damals initiierte die regionale Tourismusorganisation der „Naturarena Das Bergische GmbH“ das „Bergische Wanderland“ und erarbeitete neben zwei Fernwanderwegen zudem 24 Streifzüge, die als Rundwege vielfältig in der Region verortet sind. Die Nummer 12 startet am Wanderparkplatz Landwehrstraße in Eckenhagen - und genau dort beginnt auch die Jubiläumstour. Mit dabei ist Stadt- und Landschaftsführerin Regina Kerstin, die das Gebiet wie ihre Westentasche kennt. Neben spannenden Sagen zum traditionsreichen Strauch und historischen Überlieferungen zur einstigen Nutzung hat sie auch die ein oder andere amüsante Anekdote in Ihrem Rucksack. Zudem ist der Picknickkorb vielfältig befüllt. An einer passenden Stelle wird die rot-karierte Decke ausgepackt und ein kleines feines Buffet geboten, das sowohl herzhaftes als auch süßes Fingerfood beinhaltet. Unter anderem eigens hergestellte Kräuterlimonade, regionales Brot sowie Gemüsesticks mit Kräuterdipp und eine Gemüsequiche sind eingepackt und dürfen verspeist werden.



Die Tour mit Picknick startet am 26. Mai. Eine Anmeldung ist erforderlich. Foto: druckreif Medien

„Dass wir auf den Jahrestag genau eine solche Veranstaltung anbieten können, freut uns besonders. Der Wacholderweg ist einer unserer beliebtesten Wanderwege im Ferienland Reichshof und erfährt mit dieser Veranstaltung einen passenden Jubiläumsumrahmen“, sagt Katja Wonneberger-Kühr, Leiterin der Kur- & Touristinfo Reichshof. Die Idee entstand gemeinsam mit Regina Kerstin und hofft nun auf regen Zuspruch von Teilnehmer-

innen und Teilnehmern. Start der Tour ist am 26. Mai um 16.30 Uhr und umfasst rund drei Stunden inklusive Picknick. Kosten pro Person: 16 Euro. Anmelden kann man sich telefonisch unter 02265-470

oder per Mail an kurverwaltung@reichshof.de. Ein weiterer Termin wird am 25. August im Spätsommer angeboten, wenn die Wacholderheide in voller Blüte steht.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Naturnahes Gärtnern - Offene Gartenpforte des NaturGarten e. V.

Die Themen Klimakrise und Artensterben begleiten unseren Alltag längst.

Doch jede(r) kann schon mit kleinen Schritten dabei helfen, bedrohten Wildbienen und anderen Insekten - und in Folge Gartenvögeln, Igel und Fledermäusen - einen Lebensraum im Garten oder auf dem Balkon anzubieten. Entscheidend sind Gestaltungselemente und Pflanzenwahl; beide werden von den teilnehmenden Naturgärtner*innen der Offenen Gartenpforte 2023 anhand ihrer eigenen naturnah angelegten Flächen erklärt.

Zu den unterschiedlichen Besuchungsmöglichkeiten im Mai, Juni und September gehören der 1000 Quadratmeter große, öffentliche Naturerlebnispfad in Reichshof-Brüchermühle, der Künstlergarten Fahl in Gummersbach-Bünghausen, der Garten am Steinbruch der Familie Wopfner in Lindlar, der Naturgarten Budde-Hielscher in Bergeunstadt sowie der naturnah Garten mit Fernblick der Familie Ingwersen in Waldbröl-Wilkenroth. Herzlich willkommen! Termine, Adressen und Öffnungs-



Eine Oase für Mensch und Tier - der naturnaher Garten mit seiner Wildpflanzenvielfalt und seinen spannenden Lebensräumen. Foto: K. Wopfner

zeiten naturnaher Gärten (Teilnehmer der Offenen Gartenpforte 2023) auf unserer Website: www.diegaertenderanderen.de

Aktive Senioren wandern am 24. Mai

Am 24. Mai wandern die Aktiven Senioren über den Baumweg zum Turm in Morsbach.

Treffpunkt zur Wanderung ist um 9 Uhr auf dem Rathausparkplatz in Denklingen. Mit den PKW geht's dann zum Ausgangspunkt der Wanderung. Wanderführer ist das Ehepaar Kuthning (02296-90721).

Nach der Wanderung gibt es die Möglichkeit zur Einkehr in eine Pizzeria. Aufgrund der augenblicklichen Lage müssen bestimmte Vorschriften eingehalten werden. Nähere Informationen erfolgen vor Ort. Jeder ist herzlich eingeladen, getreu der Devise: Mit richtigem Schuhwerk - bei jedem Wetter.

**Ihr Stromversorger...
...aus der Region!**

**Günstig. Regional.
Persönlich erreichbar.**

Telefon 0 26 81 / 802 - 900

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

www.strom-bellersheim.de

Wir sorgen für Sie.

Sonnige Aussichten!

Sonnenglas-Angebote*

Einstärken ab € 79,-
mit Rückflächenentspiegelung und Hartschicht

Gleitsicht ab € 269,-

*Nicht mit Aktionen kombinierbar. Preise pro Glaspaar bis 31.08.2023, mit Hartschicht, Superentspiegelung.

OPTIKER + AKUSTIKER KÖHLER

... für gutes Sehen und besseres Hören

Optiker und Akustiker Köhler GmbH & Co.KG

Einkaufszentrum Bergischer Hof
51643 Gummersbach · 0 22 61 / 6 40 66
optik-akustik-koehler.de

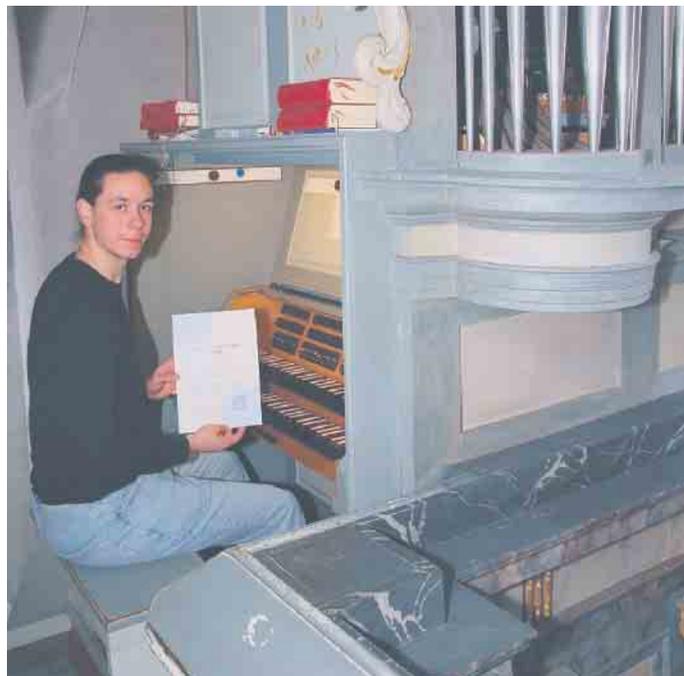
Kantorinnen und Kantoren im Kirchenkreis bieten Orgelunterricht an

Simon Nagora aus Reichshof hat nach zweijährigem Orgelunterricht seinen Befähigungsnachweis erworben

Herzlichen Glückwunsch an Simon Nagora aus Reichshof, der nach zweijährigem Orgelunterricht bei Kantorin Annemarie Sirrenberg in Bergneustadt seinen Befähigungsnachweis abgelegt hat. Das ist die offizielle Bescheinigung, dass er Gottesdienste an der Orgel begleiten kann und auch Hintergrundwissen, etwa zu Orgelbau, Liturgie, Gesangbuchkunde, besitzt. Der 21-jährige Elektrotechnikstudent stammt aus einer

musikalischen Familie. Er ist auch aktiver Bläser (Posaune), will sich aber vorerst schwerpunktmäßig seinem Studium widmen.

Zu den größten Schätzen der oberbergischen Kirchen gehören ihre klangprächtigen, stilistisch vielfältigen Orgeln. Sie erklingen in den meisten Gottesdiensten, außerdem kann man sie in vielen Konzerten solo oder in Kombination mit anderen Instrumenten erleben. Wer Lust, Zeit und bereits musikalische Grundkenntnisse (bestenfalls schon Erfahrungen an einem Tasteninstrument), kann das Orgelspielen selbst erlernen.



Simon Nagora hat seinen Orgel-Befähigungsnachweis erhalten. Foto: Hans Wülfing.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!</p>	<p>Wir suchen Sie! Für unsere Filiale in Hennef Uckerath sind wir aktuell auf der Suche nach einem</p>
<p>Nähe Ruppichterath Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ca. 80-100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis: offen</p>	<p>Immobilienmakler (m/w/d) Die Vertriebsregion für diese Stelle ist der Rhein-Sieg Kreis. Noch Fragen? Dann rufen Sie an unter 0 26 81 / 78 99 70 Bewerben Sie sich jetzt unter www.bender-immobilien.de</p>

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

Kreiskantorin Annemarie Sirrenberg und ihre hauptamtlichen Kolleg*innen im Kirchenkreis bieten Unterricht im gottesdienstlichen Orgelspiel an. Anmeldung für eine kostenlose Schnupperstunde unter: annemarie.sirrenberg@ekir.de, 02261/9941591.

Konzertprogramm 2023 aktualisiert
Das Gesamtprogramm 2023 der Orgelkonzerte und sonstigen Kirchenkonzerte gibt es auf der Homepage des Kirchenkreises unter www.ekagger.de/de/kirchenmusik/musik-und-konzerte oder unter Aktuelles.

Zirkus „AWOLINO“

Akrobatik und Tanz, Clownerie und Artistik



Begeistert machten alle Kinder mit. Foto: AWO

Die Kinder des AWO Familienzentrums Helene Simon verwandelten sich in den Zirkus „AWOLINO“. Eine Woche lang haben die Kinder mit Clown Aki (Axel Thiemann - Bunte Socken Clownerie & mehr) und seinem Team Zirkusluft geschnuppert. Die Kinder und das Team übten sich in Jonglage, Artistik, Seil, Tanz, Akrobatik und Clownerie. Gemeinsam wurden sie stark und am Ende der Woche fand vor großem Publikum die Zirkusaufführung im Kulturforum in Eckenhausen statt, zu der alle Familien herzlich eingeladen waren. Ein Tag der Emotionen, voller Spaß und dem Gefühl etwas ganz Besonderes zu sein, ließ das Fest zu etwas Unvergesslichen werden. Diese besonderen Eindrücke werden Klein und Groß in Erinnerung bleiben.

Sportabzeichenaktion 2023

Aktuelle Informationen unter www.reichshof.org

Bedingungen unter:

www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/materialien/

Liebe Sportabzeichenfreundinnen, liebe Sportabzeichenfreunde, gemeinsam mit dem Prüferteam der Vorjahre starten wir mit dem ersten Training in diesem Jahr am **Montag, 22. Mai, 18 Uhr** im Elektrisola-Sportpark in Eckenhagen. Ablauf der Trainings und Abnahmetermine:

- Training und Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen und das ÖSTA (Sport- und Turnabzeichen für Österreich) erfolgen parallel.
- Informationen über die Anforderungen bzw. Laufzettel sind beim Prüferteam erhältlich.
- Die Übungszeiten sind jeweils

montags 18 - 20 Uhr. Eine Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich.

- Wer an der Aufwärmgymnastik mit Anne Halfar und Olaf Steffen teilnehmen möchte, sollte um 18 Uhr an der Sportstätte sein. Sonst ist auch ein späterer Einstieg immer möglich.
- Alle Ergebnisse werden von den Prüfern erfasst und von Petra Rath ausgewertet. Eine eigene „Buchführung“ mit Prüfkarten ist sinnvoll.
- Bei Beratungsbedarf steht das Prüferteam an den ersten Abenden verstärkt zur Verfügung.
- Hallenübungen (u. a. Hochsprung, Gerätturnen, Seilspringen) werden bei Regenwetter in der Sporthalle bzw. nach Absprache durchgeführt.

Hallenturnschuhe sind erforderlich!

- In dieser Saison kann das Lehrschwimmbecken Bergerhof wieder genutzt werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich die Leistungen jedoch auch in öffentlichen Bädern abnehmen lassen. Bescheinigungen von Schwimmmeistern werden akzeptiert.

Saison 2023

22. Mai (Information und Training) bis 18. September (außer 3., 10., 17. Juli)

Kurzstrecken / Schleuderball

22. Mai, 19. Juni, 31. Juli, 21. August und 11. September

Weitsprung / Steinstoßen / Ballwurf

5. und 26. Juni, 7. und 28. August, und 18. September

Kugelstoßen / Langstrecken

12. Juni, 24. Juli, 14. August und 4. September (Änderungen sind möglich nach Wetterlage und Teilnehmerwünschen)

Termine Radfahren: So., 25. Juni und So., 3. September, Start 9 Uhr, Morsbach

Termin Radsprint: So., 18. Juni, Start 9 Uhr - Gewerbeparkstraße, Reichshof

Termine Schwimmen: Do., 15. Juni, 18.30 bis 20.30 Uhr und Do., 7. Juli, 18.30 bis 20.30 Uhr

Termin Walking: So., 10. September, 9 Uhr, Start - Ziel: GM-Derschlag, Wanderparkplatz d. alten Bahntrasse

Verleihung der Abzeichen: Der Termin wird rechtzeitig im Reichshofkurier bekannt gegeben.

125 Jahre im Dienst der guten Sache

Der Löschzug 1 Eckenhagen-Hespert der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof feiert sein 125jähriges Bestehen

Die Protokollunterlagen aus der Gründung einer freiwilligen Löschorganisation in Eckenhagen sind leider im Laufe der Zeit verloren gegangen. Aus privaten handschriftlichen Notizen kann man jedoch ableiten, dass es bereits am 27. Oktober 1897 eine Feuerwehr in Eckenhagen gab. Vermutlich gab es sie auch schon vor diesem Datum, was aber nicht beglaubigt werden kann.

Vom 17. Februar 1898 liegt eine Einladung zu einer Generalversammlung der Feuerwehr am 18. Februar 1898 im Lokal des Eduard Moos in Eckenhagen vor. Zu dieser Versammlung existieren auch entsprechende Rechnungen, die als Beleg für die Existenz einer freiwilligen Feuerwehr in Eckenhagen herangezogen werden können. Somit wurde der 18. Februar 1898 als Gründungsdatum der freiwilligen Feuerwehr Eckenhagen festgelegt.

Nach langen Verhandlungen fand am 8. Mai 1997 die offizielle Zusammenlegung der damaligen Löschgruppen Eckenhagen und Hespert statt. Beide Einheiten bil-



Kinder- und Jugendfeuerwehr (li. und re.), die Aktiven (Mitte) sowie die Ehrenabteilung (vorne) freuen sich auf das anstehende Jubiläum

deten schon einige Jahre zusammen einen der Löschzüge in der Gemeinde und durch die Zusammenlegung wurde dieser Löschzug zu dem ersten eigenständigen Löschzug in der Gemeinde, dem Löschzug 1 Eckenhagen-Hespert.

125 Jahre nach der Gründung besteht der Löschzug 1 Eckenhagen-Hespert aus 93 Kameradinnen und Kameraden, die sich auf die aktive Einheit, die Kinder- und Jugendfeuerwehr, die Ehrenabteilung und die Unterstützungseinheit verteilen.

Im Durchschnitt der letzten fünf Jahre wurde der Löschzug jährlich zu 68 Einsätzen alarmiert. Zusätzlich kommen dann noch jährlich rund 20 Alarmierungen der Feuerwehreinheitsleitung und des Gerätewagens Atemschutz hinzu, denn diese Fahrzeuge sind ebenfalls Bestandteil des sieben Fahrzeuge umfassenden Fuhrparks an den Standorten Eckenhagen und in Hespert.

In der Zeit vom 7. bis zum 9. Juni möchte der Löschzug Eckenhagen-Hespert nun sein 125-jähriges Jubiläum feiern.

Der geplante Festablauf gestaltet sich wie folgt:

Mittwoch, 7. Juni

19.30 Uhr - Festkommers anlässlich des 125jährigen Bestehens
22 Uhr - Großer Zapfenstreich gestaltet durch den Musikverein Frenkhausen

Donnerstag, 8. Juni

14 Uhr - Familiennachmittag mit Kaffee & Kuchen, Spiel & Spaß, sowie Fahrzeugausstellung
14.30 Uhr - Vorführung einer Übung der technischen Hilfeleistung
15.15 Uhr - Aufführung des AWO-

BLAULICHT

Kindergartens Eckenhagen, Auf-
führung der Tanzbienen, Vorfüh-
rung der Kinder- und Jugendfeuer-
wehr

16.45 Uhr - Vorführung einer Bran-
deinsatz-Übung

Der aus dem ZDF bekannte Dra-
che Grisu begleitet diesen Nach-
mittag und steht gerne für Fotos

mit Kindern zur Verfügung.

Freitag, 9. Juni

20 Uhr - Partyabend mit der Band
„Super Liquid“

Die Eintrittskarten für die Veran-
staltung am 9. Juni können in der
Adler Apotheke in Eckenhagen,
bei der Kurverwaltung, bei der
Volksbank Oberberg Zweigstelle

Eckenhagen und im I-Tüpfelchen
erworben werden. Im Vorverkauf
beträgt der Preis 10 Euro und an
der Abendkasse 12 Euro

Für die restlichen Veranstaltun-
gen ist der Eintritt selbstverständ-
lich frei.

**Der Löschzug 1 Eckenhagen-Hes-
pert der Freiwilligen Feuerwehr**

Reichshof ist 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Ihre Sicherheit da.

Die Kameradinnen und Kamera-
den freuen sich, wenn Sie durch
den Besuch des Festes die Feuer-
wehr unterstützen und alle ge-
meinsam dieses Jubiläum feiern.

Georg Neumann
Löschzugführer

KULTUR IN REICHSHOF

„Mein erbärmlich jämmerliches Ich“

Solo-Theaterperformance von Heike Bänsch im KUNST KABINETT HESPERT

Ein besonderes Theater innerhalb
der Kunst wird am 2. Juni gebo-
ten, wenn Heike Bänsch mit ihrer
Solo-Theaterperformance auf der
Bühne des KUNST KABINETT HE-
SPERT gastiert.

„Mein erbärmliches jämmerliches
Ich“ ist die Auseinandersetzung
einer Frau und Künstlerin mit der
Zeit der Pandemie, dem Selbst-
bild, den Zweifeln, der Heldin und
dem Versagen an den Ansprüchen
an sich selbst. Autobiografische

Zügen spielen mit rein. Die Held-
innen kommen auch zu Wort. Wer
rettet wen?

Und will jemand überhaupt geret-
tet werden? Sind wir verloren
oder großartig? Woran glauben
wir noch, nachdem wir vom Glau-
ben abgefallen sind? Ein Theater-
stück mit Gesang, Clownerie und
Interaktionen, um in Begegnung
zu kommen mit Menschen, um
die Tür zu öffnen für die Seite, die
wir nicht an uns mögen. Um über

Gefühle des Scheiterns sprechen
zu können und um uns wieder ler-
nen zu lieben.

Eine Einladung, die Angst vorm
Versagen zu überwinden und uns
zu öffnen fürs Leben.

Die Sehnsuchtssuche und Entdec-
kungsreise nach dem Ich in allen
Facetten beginnt um 19.30 Uhr,
Einlass ab 19 Uhr. Veranstaltung-
ort ist das KUNST KABINETT HE-
SPERT, Platz der Künste 1 in Hes-
pert. Weitere Informationen erhal-

ten Sie unter:

www.kunstkabinetthespert.de
oder

info@kunstkabinetthespert.de
Wegen des begrenzten Platzan-
gebotes empfehlen wir Kartenre-
servierungen:

Tel.: 02265 470,

kurverwaltung@reichshof.de

Die Solo-Theaterperformance
wird gefördert durch das NRW
Ministerium für Kultur und Wis-
senschaft.

„Die Räuber“ kommen ins Kulturforum

Frühjahrskonzert Eckenhagen

Für den Wonnemonat Mai konnte
der mit Vorfreude ersehnte Aus-
weichtermin für das im Januar
krankheitsbedingt verschobene
Konzert des Quartettvereins „Die
Räuber“ gefunden werden. Am
Samstag, 27. Mai, sind „Die Räu-
ber“ mit einem Frühjahrskonzert
zu Gast im Kulturforum in Ecken-
hagen. Herausgeputzt in Frack
und Fliege bieten die Herren ein
abwechslungsreiches Konzert mit
umfangreicher Liederauswahl.
Unter der Leitung von Maurizio
Quaremba werden Werke von Ro-
bert Schumann über Franz Schu-
bert bis hin zu denen von Rein-
hard Mey vorgetragen. Es winkt
ein vielseitiger, frühlingshafter
Nachmittag mit vielen musikali-
schen Akzenten.

Der Einlass im Eckenhagener Kul-
turforum (örtliche Schulaula) be-
ginnt ab 14.15 Uhr, das Konzert
um 15 Uhr. Karten zum Preis von
20 Euro sind in der Kur- & Tourist-
info Reichshof erhältlich. Bereits
gekauft Karten behalten ihre
Gültigkeit.



Am 27. Mai werden die „Räuber“ nun im Kulturforum auftreten. Foto: Helmut Steickmann

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9.30 Uhr Volkenrath, 10.30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Marienhagen. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über die Homepage der Kirchengemeinde parallel oder auch später mitverfolgt werden unter:

www.marienhagen-drespe.de
Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 13. Mai um 18 Uhr Gottesdienst in Sinspert. Am 14. Mai um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen, zeitgleich Kindergarten-gottesdienst im Gemeindehaus.

Am 18. Mai um 10 Uhr Andacht in Sinspert, dann Spaziergang nach Eckenhagen mit gemeinsamem Mittagessen. Am 21. Mai um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen, anschließend Kirchenkaffee. Am 27. Mai von 19 bis 19.10 Uhr Beiern der Glocken am Pfingstsamstag. Am 28. Mai um 10.10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Eckenhagen.. www.ev-k-eckenhagen.de. Tel.: 02265-205, eckenhagen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Telefon: 02297-7807. E-Mail: imoberen-wiehltal@ekir.de www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Präsenzgottesdienst mit Abendmahl. 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Hybridgottesdienst mit parallelem Livestream

unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 022671-9976145, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 13. Mai um 9 Uhr Mariengottesdienst, um 11 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Goldhochzeit von Regina und Dieter Hellemann.

Am 14. Mai um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 15. Mai um 9 Uhr Hl. Messe. Am 18. Mai um 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle im Burghof.

Am 21. Mai um 9.30 Uhr Hl. Messe, um 15 Uhr Tauffeier Emilia Czomik. Am 22. Mai um 9 Uhr Hl. Messe. Am 23. Mai um 17 Uhr Denklingen-Kita-Gottesdienst. Am 25. Mai um 17.30 Uhr Marienlob, um 18 Uhr Hl. Messe anschließend Beichtgelegenheit.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 08.30 - 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169.

E-Mail: pfarramt-denklingen@t

online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 14. Mai um 11 Uhr Hl. Messe. Am 18. Mai um 11 Uhr Hl. Messe. Am 21. Mai um 11 Uhr Hl. Messe, um 15 Uhr Tauffeier. Am 23. Mai um 10 Uhr Kindergartengottesdienst der Kita Unter'm Regenbogen im Pfarrheim. Am 25. Mai um 8.30 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberbergmitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. - Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 13. Mai um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Am 20. Mai um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Am 27. Mai um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse.

Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr und Do. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

Jugendfreizeit nach Dänemark

Noch Plätze frei -

Für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren

Nach drei Jahren Pause bietet die Evangelische Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe wieder eine Jugendfreizeit an. Vom 8. bis 22. Juli geht es in Kleinbussen nach Dänemark. Die Freizeit ist gedacht für Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 18 Jahren. Die Teilnahme kostet 450 Euro.

Ziel ist die „Rolandhytte“ in Syd-danmark im Naturgebiet am Karls-gårde See Varde. Das Haus wurde 2015 eröffnet. Es ist mit der örtli-

chen Jugend- und Pfadfinderarbeit eng verbunden. Auf dem Programm stehen gute Impulse und Dinge zum Nachdenken, Kanufahren, Strandtage, Ausflüge, Lagerfeuerabende und ein buntes Programm im und am Haus.

Infos bei Lydia Loos, Telefon 0174 5344139 und Lydia.Loos@ekir.de Anmeldeunterlagen gibt es unter auf der Homepage der Kirchengemeinde unter marienhagen-drespe.de/jugendfreizeit



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Herzlichen Dank
15.07.30 • 56 cm • 3.330 g

Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt

Hochzeit.
Wir haben eine tolle Braut gefunden!
Herzlichen Dank für die Glückwünsche

F597
90 x 50 mm
ab 20,50*

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,00*

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

3.000 Euro für Johanniter-Malteser Hospizarbeit

Erklärtermaßen kam Rolf Hellmig, Firmenchef der Hellmig EDV GmbH, einer „Herzensangelegenheit“ nach, sein Geschäftsführer Michael Jung bezeichnete es als eine „Entscheidung in beiderseitigem Einvernehmen“. Anlässlich des 30-jährigen Firmenjubiläums des IT-Dienstleisters für produzierende und dienstleistende Unternehmen übergaben die Führungskräfte eine Spende in Höhe von 3.000 Euro an den Förderverein „Freunde und Förderer der Hospizarbeit in Wiehl“. Zur Übergabe des symbolischen Schecks statteten beide dem Wiehler Johannes Hospiz an der Tannhäuserstraße einen Besuch ab, im Rahmen dessen sie von Vertretern der Johanniter und Malteser über die ordensübergreifende Kooperation zur ganzheitlichen Betreuung von Menschen am Lebensende informiert wurden.

Als Vorstandsmitglied des Fördervereins erinnerte Uwe Kotz an die kritischen Vorbehalte aus der Nachbarschaft, die den Hospiz-Planungen seinerzeit entgegenstanden hätten und deren vollkommene Wandel in Anerkennung und Akzeptanz. Als Konstante von Anfang der Wiehler Hospizbewegung bis heute beschrieb er andererseits die andauernden Bemühungen um einen festen Unterstützerkreis, gerade in aktuellen Zeiten rigorosen Sparzwangs. Anke Bidner, Leiterin der Malteser Hospiz- und Trauerdiens-



Die Hospizarbeit ist immer so gut, wie es ihr ihre Spender ermöglichen: Michael Jung (v.l.) und Rolf Hellmig Uwe Kotz, Anke Bidner, Lucy-Mae Engler und Michael Adomaitis.

te Oberberg gab Beispiele von der trägerübergreifenden Verzahnung von stationärer und ambulanter Hospiz- und Trauerarbeit, eine „Innensicht“ in den Alltag des stationären Hospizes gewährte die Gesundheits- und Krankenpflegerin Lucy-Mae Engler (21), die seit Oktober als Pflegefachkraft hier tätig ist: „Im Krankenhaus war weniger Zeit für eine umfassende Betreuung der Menschen, deshalb will ich nicht mehr zurück“. Als Stiftungsmanager und Mitini-

tiator des Johannes Hospiz dankte Michael Adomaitis für die großzügige Zuwendung. „Wir können nur so gut sein, wie es uns unsere Spender ermöglichen“, erläuterte er mit Blick auf die vielen praktischen Zwecke, in denen die Gelder zum Wohle der Hospiz-Gäste eingesetzt werden. So muss eine jährliche Unterdeckung von 200.000 Euro aufgefangen, die ambulanten Begleitungen der Malteser für Kinder, Jugendliche und Erwachsene finanziert, die

Trauerarbeit mit Geldern ausgestattet, „letzte Wünsche“ erfüllt, materiell Bedürftige versorgt und die Weiterqualifizierungen der eigenen Mitarbeiter sichergestellt werden. „Ob ambulant oder stationär, uns sind alle Gäste willkommen“.

Als Unternehmer, die sich der Region und den Menschen verbunden fühlen, zeigten sich die Spender Rolf Hellmig und Michael Jung beeindruckt von den authentischen Einblicken.

Energieeffiziente Wohngebäude

Online-Vortragsreihe des Bergischen Energiekompetenzzentrums :
metabolon, des kommunalen Klimaschutzes und der Verbraucherzentrale NRW

Steigende Energiekosten, lukrative Fördermöglichkeiten, aber auch die Gedanken der Nachhaltigkeit und des Umweltbewusstseins motivieren Hauseigentümer*innen mehr und mehr dazu, sich über energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie umweltbewusstes Modernisieren zu informieren.

„Das Bergische Energiekompetenzzentrum ist seit über zehn Jahren die regionale und überregionale Plattform für die wichtigen Aktivitäten in den Bereichen Klima- und Ressourcenschutz und lädt aus diesem Grund gemeinsam mit der Verbraucherzentrale

NRW, dem Holzcluster- und Bioenergiemanagement Bergisches Land, dem EU-Projekt ZENAPA und dem kommunalen Klimaschutzmanagement des Oberbergischen Kreises und des Rheinisch-Bergischen Kreises erneut zu einer kostenlosen Online-Vortragsreihe ein“, berichtet Annette Göddertz, Geschäftsführung des Bergischen Energiekompetenzzentrums. Vom 23. Mai bis zum 13. Juni können sich interessierte Bürger*innen an den fünf folgenden Terminen jeweils um 18 Uhr für gute eineinhalb Stunden online zu verschiedenen Themen des energieeffizienten Bauens, Sanierens und

Wohnens informieren - und das kostenfrei. Moderiert werden die Vortragsreihen von je einem Klimaschutzmanager aus der Region, der zu Beginn einen Kurzüberblick über anstehende Veranstaltungen und allgemeine Informationen gibt. Bei der Veranstaltungsreihe werden verschiedene Themen im Rahmen von Fachvorträgen von Herrn Dipl.-Ing. Hermann-Josef Schäfer, Referent und Energieberater für die Verbraucherzentrale NRW, umfassend erläutert und anschließende Fragen direkt beantwortet. Je nach Interesse und Bedarf können sich Bürger*innen zu allen Terminen,

aber auch zu einzelnen Vortragsthemen, digital einwählen. Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich.

Folgende Themen erwarten Sie im Laufe der nächsten Wochen:

Dienstag, 23. Mai, 18 bis 19.30 Uhr: Steck die Sonne ein - einfach selbst Strom erzeugen

- Mit einer Mini-Solaranlage eigenen Solarstrom erzeugen
 - Kosten und Nutzen der Balkon-Module
 - Technik und Installation
- Was es gesetzlich zu beachten gilt!

Dienstag, 30. Mai, 18 bis 19.30 Uhr: Fördermittelschungel

- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)
- Zuschüsse für Einzelmaßnahmen

Donnerstag, 1. Juni, 18 bis 19.30 Uhr: Energetische Gebäudesanierung: So geht Dämmung, Fenstertausch & Co.

- Nachträgliche Wärmedämmung

- Dämmstoffe
- Dämmung der obersten Geschossdecke
- Förderung

Dienstag, 6. Juni, 18 bis 19.30 Uhr: Energiesparen im Alltag

- Tipps zum Heizenergie sparen
- Tipps zum Strom sparen

Dienstag, 13. Juni, 18 bis 19.30

Uhr: Das klimarobuste Haus

- Schutz vor Starkregen
- So schützen Sie Ihr Haus vor Überhitzung

Die Online-Vortragsreihe findet per Zoom statt. Bitte melden Sie unter veranstaltung@metabolon.de für die Vortragsreihe an. Die Anmeldung erfolgt einmalig, auf Wunsch

für mehrere Termine oder auch für die gesamte Vortragsreihe. Den Zugangslink senden wir Ihnen rechtzeitig vor der 1. Veranstaltung zu.

Trägerverein Bergisches Energiekompetenzzentrum e. V.

E-Mail: bezk@metabolon.de

www.bergisches-energiekompetenzzentrum.de

terre des hommes fordert

Kinderrechte - weltweit

Es ist unglaublich...

Es gibt Kinder auf unserer Erde, die keine Zeit zum Spielen und für den Schulbesuch haben, weil sie unter menschenunwürdigen Bedingungen 10 bis 15 Stunden arbeiten müssen, obwohl Kinderarbeit weltweit verboten ist! Warum das so ist? Da die Erwachsenen nur Hungerlöhne verdienen, ist die Mitarbeit der Kinder für viele Familien lebensnotwendig. Wir in den westlichen Industriestaaten sind nicht bereit, einen gerechten Preis u.a. für Kaffee, Kakao, Schokolade, Elektrogeräte, Smartphones, Farbe, Kosmetika, Pflastersteine zu bezahlen.

... aber wahr!

Sie arbeiten im Steinbruch, in Gruben, ernten unter gefährlichen

Bedingungen Kakao- und Kaffeebohnen. Das sind nur wenige Beispiele von vielen unglaublichen aber wahren Lebenssituationen von Kindern auf unserer Erde. Leider haben Kinder keine Lobby. Umso wichtiger ist es, dass diesen Kindern geholfen wird. „terre des hommes“ ist eine Organisation, die sich für diese Kinder einsetzt. „terre des hommes“ bedeutet „Erde der Menschlichkeit“.

Eine wunderbare Vorstellung! Sie möchte den Kindern von heute und morgen ein würdevolles Leben in einer gerechten Welt ermöglichen. Sie setzt sich weltweit für Kinderrechte ein. Auch im Oberbergischen gibt es eine terre des hommes-Gruppe (<https://www.tdh-ag.de/>

oberberg.html). Mit Aktionen machen wir auf die Not der Kinder aufmerksam.

Bei einem „sit in“ am 15. April auf dem Lindenplatz in Gummersbach, haben wir anhand von riesengroßen „Zeitungen“ über Kinder informiert, die unter schrecklichen Bedingungen „Mica“, ein glitzerndes Mineral, in 20 Meter Tiefe, bei 45 Grad, in illegalen Gruben, 10 bis 15 Stunden schürfen.

Mica lässt die Farben, Lacke, Kosmetika glitzern, isoliert Elektrogeräte, Smartphones. Wir von „terre des hommes“ setzen uns für ein Lieferkettengesetz ein, das kompromisslos Menschenrechte und die Umwelt schützt. Damit würde ausbeuterische Arbeit un-

terbunden und vielen Kinder, wie auch Erwachsenen geholfen. Zurzeit wird das EU-Lieferkettengesetz noch verhandelt.

Durch den Kauf von fair zertifizierten Produkten können auch wir VerbraucherInnen dazu beitragen, das Leben vieler Kinder und Erwachsener erträglicher zu machen.

Am 19. April fand dann unsere nächste Aktion statt: Waffelverkauf auf dem Markt in Nümbrecht. Viele Leute haben sich die Waffeln bei guten Gesprächen schmecken lassen.

Wenn Sie mit einer Spende den Kindern helfen möchten: Spendenkonto von terre des hommes: IBAN

DE34 2655 0105 0000 0111 22

Frühjahrskonzert begeisterte

Am 16. April konnten die 42 Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Lichtenberg in der ausverkauften Kulturstätte Morsbach ihr diesjähriges Frühjahrskonzert einem begeisterten Publikum präsentieren. Mit dem „Florentiner Marsch“ wurde das Konzert mit italienischer Leichtigkeit eröffnet. „Terra Mystica“ zeichnete ein musikalisches Bild der facettenreichen österreichischen Kulturlandschaft. Bei „When I’m Gone“ wurde dann das Holzregister durch Greta Wagener und Justus Schneider verstärkt, während weitere Nachwuchsmusikerinnen gemeinsam mit den Lichtenberger Pfadfindern, den Nebelkrähen, die für das Stück typische „Becher-Performance“ dazu präsentierten. Nach der Pause starteten die Lichtenberger Musikerinnen und Musiker mit „Sogno di Volare“ in die zweite Runde. Das Stück bereitet sonst die Spielerinnen und Spieler des Videospieles Civilization IV als dessen Titelstück auf das be-

vorstehende Spielgeschehen vor. Im Klassiker „Can’t help falling in love“ von Elvis Presley verzauberte Leonie Weschenbach solistisch am Altsaxophon das Publikum. Anschließend trat der Musikverein mit „Hardrock Dynamite“ den Beweis an, dass sich Rockklassiker und Blasmusik keineswegs ausschließen. In Wild West konnten die unterschiedlichsten Melodien

des wilden Westens belauscht werden. Dazu boten erneut die Nebelkrähen ein energiegeladene Schauspiel durch den gesamten Saal. Dank tosendem Applaus durfte der Musikverein letztlich auch mit „Ein Leben lang“ die obligatorische Polka als Zugabe präsentieren.

Vor zehn Jahren trat Christian Böhmer die musikalische Leitung

im Musikverein Lichtenberg an und begann damit seine Tätigkeit als Dirigent. Für diese langjährige Tätigkeit, seinen unermüdlischen Einsatz für den Verein, und dafür, dass er der Kamerad ist, der er ist, bedankte sich Vorstand Johannes Schneider gemeinsam mit dem Vorsitzenden Felix Buchen stellvertretend für den gesamten Verein.



Dirigent Christian Böhmer (zweiter v. links) wurde für 10 Jahre Tätigkeit als Dirigent geehrt.



A

POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 12. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Samstag, 13. Mai

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Sonntag, 14. Mai

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Str. 37, 51580 Reichshof (Wildbergerhütte), 02297/231

Montag, 15. Mai

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 16. Mai

Gertrudis Apotheke

Waldröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

Mittwoch, 17. Mai

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Donnerstag, 18. Mai

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldröhl (Zentrum), 02291/4640

Freitag, 19. Mai

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Samstag, 20. Mai

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt (Wiedenest), +49226148438

Sonntag, 21. Mai

Alte Apotheke

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Montag, 22. Mai

Adler-Apotheke

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Dienstag, 23. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Mittwoch, 24. Mai

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Donnerstag, 25. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg), +49226155550

Freitag, 26. Mai

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Samstag, 27. Mai

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Sonntag, 28. Mai

Wald-Apotheke

Hochstr. 16, 51545 Waldröhl, 02291/901034

Powered by

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden ei-

nen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldröhl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt: 112

Polizei Notruf: 110

Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst

zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Kreiskrankenhaus Waldröhl Tel.: 02291-820

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tiereschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Kinderärztlicher Notfalldienst... im Kreiskrankenhaus Gummers-



**AMBULANTE PFLEGE
BETREUUNG & VERSORGUNG**

PFLEGE DIENST

Rodener Platz 3 | Reichshof
TEL.: 02265 9897910

www.apbv.de

**FÜR BERGNEUSTADT,
REICHSHOF, WIEHL,
GUMMERSBACH UND
DROLSHAGEN**

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

bach (Sprechzeiten: mittwochs und freitags von 16.00 - 21.00 Uhr. Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 21.00 Uhr) Tel.: 02261-17-1189 im Kreiskrankenhaus Waldbröl, Tel.: 02291-82-1410
Allgemeine Notrufnummern:
Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH
Alexander-Fleming-Straße 2
51643 Gummersbach
Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung Tel.: 02261 925050
Wiehltalbahnhof Tel.: 0228-850340 - 24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahnhof in Waldbröl)
Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“-Nr.: 08000 11 60 16 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V., 02261-816750

Die Senioren- und Pflegeberatung Reichshof
Im Rathaus, Hauptstraße 12, Denkingen
Uta Krüth, Raum Nr. 222, Tel.-Nr.: 02296-801231,
Kerstin Ditscheid, Raum Nr. 216, Tel.-Nr.: 02296-801293

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mülligen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Sicherheit auf Knopfdruck



Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

HAUS NOTRUF

www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

TRIUMPH TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 02261 / 9156774

www.triumph-treppenlifte.de



FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten **Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:**

Wer Sie sind und wen wir suchen...

- **Pflegefachkräfte**
Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.
- **Krankenpflegehelfer/in**
1-jährig examiniert
- **Medizinische Fachangestellte**
mit Berufserfahrung
- **Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck
Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)
Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...

SCAN ME!



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz. Druck. Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.

REICHSHOF KURIER

ZUGLICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen: reichshof-kurier.de/e-paper



MEDIENBERATER
Johann Strauch

FON 02241 260-131
E-MAIL j.strauch@rautenberg.media

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSAANGEBOT <<
Steinreinigung incl. Nano-
imprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage.
Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 01 78/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhr, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388

Familien



ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00** €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF KURIER
LEBEN · ERWISSEN · ARBEITEN
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSEPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 26. Mai 2023
Annahmeschluss ist am:
19.05.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigentel:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Reichshof
Bürgermeister Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof

· Politik
CDU René Semmler
SPD Nicolas Klein
FDP Vincent Staus
Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene
Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Johann Strauch
Mobil 0152 27537357
j.strauch@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM





So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Schulzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber der Wunschausbildungsplatz lässt noch auf sich warten? Die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ hat fünf Tipps zusammengestellt, die die Suche erleichtern.

1. Frühzeitig mit der Suche beginnen

Die meisten Betriebe stellen ihre Azubis zu Anfang August oder Anfang September ein und schreiben diese Ausbildungsplätze bereits Monate vorher aus, größere Unternehmen und Behörden oft sogar schon ein Jahr im Voraus. Daher ist es wichtig, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, wenn die Ausbildung direkt nach dem Schulabschluss beginnen soll. Kleine Betriebe sind flexibler. Mit ein wenig Glück gelingt die Bewerbung hier selbst dann, wenn man erst im Sommer auf die Suche geht.

2. Das persönliche Netzwerk aktivieren

Um freie Ausbildungsplätze zu finden, empfiehlt es sich, in einem ersten Schritt Bekannte und Verwandte nach Empfehlungen für Ausbildungsbetriebe zu fragen. Vielleicht arbeitet der Trainer aus dem Sportverein in einem Unternehmen, das Auszubildende sucht.

Oder die Mutter eines Freundes ist in einer interessanten Branche tätig - man weiß nie!

3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot an Ausbildungsplätzen bieten Ausbildungsbörsen im Internet, zum Beispiel die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit. Hier kann nach bestimmten Branchen oder Regionen gesucht und verschiedene Angebote miteinander verglichen werden. Zusätzliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen stellt die Website BerufeNet zur Verfügung.

4. Kostenlosen Vermittlungsservice nutzen

Professionelle Vermittler unterstützen bei der Stellensuche für einen Ausbildungsplatz. Diesen kostenlosen Service gibt es zum Beispiel bei der Bundesagentur

Wir suchen Verstärkung für unser Team



♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

..in der Natursteinbearbeitung

Keine Qualifikation erforderlich lediglich etwas handwerkliches Geschick, wir arbeiten Sie gerne ein.
Vollzeit bei einer 5 Tage Woche.

..in der Fliesen u. Natursteinausstellung

Auf Sie wartet ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum. Wichtig ist eine freundliche und offene Art den Kunden gegenüber.
Gerne auch Quereinsteiger*innen.
Auch Teilzeit möglich.

www.plattenkoenig-engelskirchen.de info@plattenkoenig-engelskirchen.de

für Arbeit, den Industrie- und Handels- sowie bei den Handwerkskammern. Die Beraterinnen und Berater vermitteln nicht nur Kontakte zu Betrieben, sondern beraten auch bei individuellen Fragen und geben Tipps zur Bewerbungsmappe und zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten.

5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen

Die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben ist auf Berufsmessen schnell und unkompliziert möglich. Dort kann man Personalverantwortliche der Betriebe direkt ansprechen, dabei Informationen aus erster Hand sammeln und direkt vor Ort Bewerbungsunterlagen abgeben.

www.praktisch-unschlagbar.de (BMBF)

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ Medienberater (m/w/d) für den KREIS OBERBERG

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Kreis Oberberg

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den **Kreis Oberberg** einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

Professionelle Pflege ist eine Frage der Kompetenz

Wir für Sie:

- Grundpflege (waschen, anziehen,...)
- Behandlungspflege (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, Blutdruck messen,...)
- Intensivpflege (Beatmung, Wachkoma, ...)
- 24-Std.-Betreuung zu Hause
- Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 37 Abs. 3)
- Betreuungs- und Begleitservice
- ambulant betreute Wohngemeinschaft
- Hilfen bei Antragsstellung und Behördengängen
- Tagespflege
- Täglich warmes Mittagessen
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Pflegeschulung
- Fußpflege, Friseur
- Familienpflege
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Weitere Leistungen auf Anfrage

Mobiler Pflegedienst
Koxholt



...gemeinsam zu neuen Möglichkeiten



Schmittseifer Straße 4 | 51580 Reichshof
www.pflegedienst-koxholt.de | info@pflegedienst-koxholt.de
 Telefon 0 22 65-509

Mitglieder und Freunde des BSV Bielstein spenden an Tierheim und Tafel

Zum siebten Mal stattete der BSV Bielstein dem Tierheim Koppelweide einen Besuch ab und überreichte dem Tierheim einen Teil der Spenden, die die Mitglieder und Freunde unseres Vereins beim internen Hallenturnier zu Beginn des Jahres geleistet hatten. Der Rest der Spenden ging in diesem Jahr erstmals an die Tafel Oberberg (Süd), die Lebensmittel an die Bedürftigen der Region verteilt. Beim ersten internen Hallenturnier nach der Pandemie leisteten die Mitglieder und Freunde des BSV Viktoria Bielstein vor, während und nach dem Turnier wieder zahlreiche Spenden. Mehr als 1.000 Euro kamen so zusammen. Neu war dabei in diesem Jahr der Spendenzweck des Turniers. Ein Teil der Geldspenden ging wie in den Jahren zuvor an das Tierheim Koppelweide. Dazu kamen die zahlreichen Futterspenden, die dem Tierheim zusammen mit dem Scheck

bei einem Ortstermin übergeben wurden. Der restliche Teil der Geldspenden landete bei der Tafel Oberberg, die bedürftigen Menschen in akuten Notsituationen hilft und ihnen somit ein Stück soziale Teilhabe ermöglicht. „Es war für uns selbstverständlich, in der Notlage, in der sich viele Menschen zum Ende des letzten Jahres befanden, zu helfen und neben dem Tierheim auch die Tafel Oberberg zu unterstützen. Gleichzeitig war uns natürlich klar, dass Teile unserer Gesellschaft und damit auch unseres Vereins von den Kostenexplosionen nicht verschont geblieben sind. Umso mehr freuen wir uns, dass wieder einmal so viele Mitglieder und Freunde des Vereins unserem Aufruf gefolgt sind und gespendet haben“, freut sich Geschäftsführer Christopher Pethe über das soziale Engagement der Mitglieder und Freunde des Vereins.



PROSOLARTEC®

www.solarstromspezialist.de

- PHOTOVOLTAIK
- STROMSPEICHER
- LADEINFRASTRUKTUR
- ENERGIE-MANAGEMENT



16 Jahre
ERFAHRUNG



Sabine und Detlef Ottmann
 Hilgenstock 9, 51580 Reichshof
 ✉ d.ottmann@prosolartec.de
 ☎ 0151/118 264 54

METALLBAU
ZUKUNFT

SCHIEBETÜR? FEHLT.
 FEHLEN AUCH: 50.000 FACHKRÄFTE
 UND AZUBIS IM METALLBAU.

KOMM IN UNSER TEAM! DICH ERWARTEN:

- ein sicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Projekte im Team
- familiäres Arbeitsumfeld



**Metallbau
Aitwicker**

Informiere dich jetzt über freie Ausbildungsstellen in unserem Unternehmen, z. B. als Technische/r Systemplaner/in für Stahl- und Metallbautechnik oder als Metallbauer/in auf www.metallbau-aitwicker.de
 Wir freuen uns auf dich.